



URBACHER MITTEILUNGEN

Amtsblatt der Gemeinde Urbach



Servicebüro Urbach

Wir sind für Sie da:
Mo. 8.00–19.00 Uhr, Di. 8.00–12.00 Uhr
und nachmittags nach Terminvereinbarung,
Do. 7.00–12.00 Uhr und nachmittags nach
Terminvereinbarung, Fr. 8.00–12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Telefon 07181 8007-99

SC URBACH AH

**PARTY
NIGHT**

ALEX VAN DE MÖCK
BOB PELÉ

SA 11. MÄRZ 2023
20.00 Uhr AUERBACHHALLE URBACH

Kartenvorverkauf
Reisebüro Wägerle Schorndorf und Cafe M1 Urbach
Abendkasse 11,- EURO . VVK 9,- EURO
Hallenöffnung ab 19 Uhr . Zutritt ab 18 Jahre

Notdienste

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Ärztlicher Notfalldienst Urbach

08.00 Uhr bis 08.00 Uhr am Folgetag, an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Gynäkologischer Notfalldienst Rems-Murr-Kreis

8.00–8.00 Uhr Tel. (01805) 557890

Zahnärztlicher Notfalldienst: Der Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefon-Nr. bekannt gegeben: (0711) 7877744

HNO-ärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis:

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8.00–8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter der **kostenfreien Rufnummer 116117**.

Augenärztlicher Notfalldienst

08.00 – 18.00 Uhr, Telefon **116117 (kostenfreie Rufnummer)**.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Notfalldienst von 8.00 – 08.00 Uhr. Bitte rufen Sie Ihren Kinderarzt an. Auf dessen Anrufbeantworter erfahren Sie wer heute zuständig ist. Außerdem über die **kostenfreie Rufnummer 116117** (auch am Wochenende).

Chirurgen/Orthopäden: 18.00–8.00 Uhr Tel. (01805) 557891

Tiernotdienst Rems-Murr:

www.tiernotdienst-remms-murr.de bzw. Tel.: 0800-9300600

Apotheken Bereitschaftsdienst

10.03. GeLo-Apotheke, Lorch, Maierhofstr. 20, Tel. 07172 / 1 87 80 80 und Kur-Apotheke, Welzheim, Kirchplatz 25, Tel. 07182 / 89 52

11.03. Daimler-Apotheke, Schorndorf, Marktplatz 32, Tel. 6 12 98

12.03. Apotheke Urbach, Gartenstr. 53, Tel. 8 14 80

13.03. Apotheke am Ottilienberg, Schorndorf, Silcherstr. 77, Tel. 7 13 13

14.03. Apotheke am Kirchplatz, Welzheim, Kirchplatz 16, Tel. 80 59 30 und Salier-Apotheke, Winterbach, Bahnhofstr. 1, Tel. 4 11 58

15.03. Hubertus-Apotheke, Schorndorf-Haubersbronn, Wieslaufftalstr. 31, Tel. 6 22 86

16.03. Kunkelin-Apotheke, Schorndorf, Karlstr. 13, Tel. 6 55 11

Pflegedienst Bethel Welzheim

Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach

Ergänzende Hilfe: Tel. 07181/980859, Anna Byczek-Palfalusi

Ambulante Pflege: Tel. 07181/87014, Anna Byczek-Palfalusi

Essen auf Rädern: Tel. 07182/8010

Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises: Telefon 07151 501-1657, E-Mail: pflegestuuetzpunkt@remms-murr-kreis.de

Entsorgungstermine

Restmüll-Container, (wöchentl. Leerung), Freitag, 10.03.2023

Biotonne, Montag, 13.03.2023

Wertstoffhof, Freitag, 10.03.2023 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 11.03.2023 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Problemüllsammelstelle, Freitag, 10.03.2023 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 11.03.2023 von 9:00 bis 12:00 Uhr

Reisigsammelplatz, Samstag, 11.03.2023 von 12:00 bis 16:00 Uhr

Hilfe und Rat

Polizei

Notruf 110

Revier Schorndorf (07181) 2040

Posten Plüderhausen (nicht ständig besetzt) (07181) 81344

Unfall/Rettungsdienst/Feuerwehr

Notruf 112

Kreiskrankenhaus Schorndorf (07181) 67-0

Störungsdienste

Remstalwerk: Strom und Straßenbeleuchtung 0800 1135000
z.B. Stromausfall oder bei großflächigem Ausfall der Straßenbeleuchtung
(Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)

Remstalwerk: Defekte Straßenbeleuchtung 0800 0542542

z.B. bei Ausfall einzelner Leuchten (Erreichbarkeit: Nur zu unseren Öffnungszeiten)

Remstalwerk: Wasserwerk 0800 7233990

z.B. Wasserrohrbruch (Erreichbarkeit: 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)

EnBW: Gasstörungen 07181 97810-12

Deutsche Telekom: Telefon, Telefax 0800 3302000

Kabel BW: Kabelfernsehen 0221 46619100

Gemeindeverwaltung Urbach

Postanschrift: Konrad-Hornschuch-Str. 12, 73660 Urbach

Zentrale mit Anrufbeantworter (07181) 8007-0

Fax Rathaus Urbach (07181) 8007-50

Fax Bauamt, Am Rathaus 1 (07181) 8007-66

E-Mail info@urbach.de

Internet www.urbach.de

während der üblichen Dienstzeiten

Bürgermeisterin, Sekretariat (07181) 8007-11

Haupt- und Ordnungsamt,

Sekretariat Amtsleitung (07181) 8007-31

Bauamt, Sekretariat Amtsleitung (07181) 8007-63

Finanzverwaltung, Sekretariat Amtsleitung (07181) 8007-21

Standesamt und Rentenangelegenheiten (07181) 8007-34

Seniorenbeauftragter (07181) 8007-33

Servicebüro: Tel. (07181) 8007-99, Fax (07181) 8007-55

E-Mail: servicebuero@urbach.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Servicebüro

Montag: 8.00–19.00 Uhr, Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr,

Mittwoch geschlossen, Donnerstag: 7.00 – 12.00 Uhr,

Freitag: 8.00–12.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Übrige Ämter

Montag 14.00–19.00 Uhr, Dienstag 8.00–12.00 Uhr,

Donnerstag und Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung!

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Nach telefonischer Anmeldung unter (07181) 8007-11.

Öffnungszeiten des Jugendhauses JuZe, Seebonnenweg 25

Tel. 4880 19 oder -20, E-Mail: jugendhaus@urbach.de

Dienstag bis Sonntag Uhrzeiten siehe: <https://jugendhaus-urbach.jimdo.com> oder <https://de-de.facebook.com/urbachjugendhaus>

Öffnungszeiten Mediathek, Kirchplatz 1

Tel. 993337, E-Mail: mediathek@urbach.de

Dienstag, 14–18 Uhr, Mittwoch, 10–14 Uhr,

Donnerstag, 14–19 Uhr, Freitag, 14–18 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Urbach

Verantwortlich für

Bürgermeisterin

den amtlichen Teil:

Martina Fehlren

Redaktion:

Bürgermeisteramt Urbach,
Achim Grockenberger, Konrad-Hornschuch-Straße 12, 73660 Urbach,
Tel. (07181) 8007-36, Fax -55,
servicebuero@urbach.de

Verantwortlich für

WÜRTH VERLAGS KG,

Herstellung, Anzeigen,

Schorndorfer Str. 67, 73635 Rudersberg,

Beilagen und Vertrieb:

Tel. (07183) 30 24 35-0, Fax -99,

anzeigen@wuerthverlag.de,

www.wuerthverlag.de

Urbach aktuell

Remsi Escape-Abenteuer jetzt auch in Urbach

REMS TAL WERK Zu Frühlingsbeginn heißt es auch in Urbach: „Hey, wer rätselt mit?“

Bislang rund 1.000 jungen Rätsel-Freunden brachte das Remsi Escape-Abenteuer in Weinstadt-Beutelsbach Spaß und Spannung. Pünktlich zu Frühlingsbeginn darf auch in Urbach gerätselt werden. Hierzu sind über die Homepage des Tourismusvereins Termine buchbar ab dem 20. März 2023.

Im Mittelpunkt des neuen Remsi-Abenteuers steht die „Döbelesbande“ auf der Jagd nach dem entführten Ziegenbock. Mit Hilfe einer kompakten Spielanleitung rätseln sich die Escape-Abenteurer von Station zu Station durch Urbach. Im Verlauf des Games sind codierte Nachrichten zu entziffern sowie knifflige Aufgaben zu bewältigen, um am Ende gemeinsam das Rätsel lösen zu können. Dabei wird auf spielerische Art und Weise, ohne den Einsatz digitaler Medien, auch ein wenig Ortsgeschichte vermittelt.

Das Escape Abenteuer ist ab sofort buchbar via www.remstal.de/escape-abenteuer. Der mit Zahlenschlössern und sonstigen wichtigen Utensilien bepäckte Spielrucksack selbst wird dann abgeholt und wieder abgegeben im Gasthaus/Hotel Rössle Urbach. Nach wie vor buchbar ist das Game in Beutelsbach, bei dem sich Luitgard von Beutelsbach mit Hilfe von Remsi sowie den großen und kleinen Rätsel-Fans zu Fuß auf die Suche nach einem Räuber begibt, der die Burgherrin von Beutelsbach beklaut hat.

In der Buchungsgebühr von 25 Euro ist ein 5-Euro-Gutschein enthalten, der bei rund 70 Restaurants, 50 Weingütern und sonstigen im Tourismusverein organisierten Mitgliedern eingelöst werden kann. Zudem wartet nach Rückgabe des Spiel-Rucksacks ein kleiner Finderlohn. 2,50 Euro pro Buchung werden an eine gemeinnützige Organisation gespendet, im Fall von Urbach an die Stiftung Kind und Jugend – Bürgerstiftung Urbach.



Hintergrund:

Bei den Remsis Escape Abenteuern werden Escape-Game, Geocaching und Schnitzeljagd zu einem besonderen Erlebnis kombiniert. Der unterhaltsame Outdoor-Rätselspaß ist für Kinder(gruppen) von 6 bis 12 Jahren geeignet und wurde entwi-

ckelt von Grundschullehrerin Heike Scharmann. Das neue Urbacher Game entstand mit Unterstützung u.a. durch die Gemeinde Urbach sowie durch den örtlichen Geschichtsverein in Person des Vorsitzenden Joachim Wilke. Verantwortlich für die grafische Umsetzung ist die Agentur Werbepraxis (Remshalden).

„Ein Spaziergang durch Urbach“ ebenfalls erschienen

Im Zuge der redaktionellen Arbeit und der Textgestaltung für das „Remsi escape“-Abenteuer ist auch eine weitere tolle Broschüre entstanden, deren Zielgruppe aber eher Erwachsene sind. „Ein Spaziergang durch Urbach“ lädt ein auf einen historischen Spaziergang durch den Ort mit viel Wissenswertem und interessanten Begebenheiten zur Geschichte von Urbach. Die Broschüre wird ausführlich in der kommenden Woche im Mitteilungsblatt vorgestellt, ist aber bereits jetzt erhältlich im Servicebüro der Gemeinde.



Die Urbacher Markthalle – ein neues, Erfolg versprechendes Konzept für den alten Ortskern in Urbach-Nord

Mit viel Aufmerksamkeit und interessierter Kundschaft wurde in der vergangenen die „Urbacher Markthalle“ in der Beckengasse eröffnet. In den Räumlichkeiten, wo bisher „Halis Lädle“ war, entstand in den letzten Wochen quasi in Rekordtempo eine neue Einkaufsmöglichkeit für den alten Ortskern in der Beckengasse im Umfeld der Afrakirche. Dabei ist die „Urbacher Markthalle“ nicht nur ein Ort, wo man praktisch alle Dinge des täglichen Lebens kaufen kann, sondern soll auch ein Ort der Begegnung werden.

Erdacht und ermöglicht wurde dieses von verschiedenen Akteuren. Da wäre zunächst die Bäckerei Wiedmaier zu nennen, die von ihrem Stammhaus in der Gartenstraße mit dem Verkauf von Backwaren, leckeren Kuchen und Torten in die Beckengasse umgezogen ist. Brezeln und Kuchen gibt es dort aber nicht nur „to Go“, sondern auch im „Oskar's“, einem gemütlichen Café, das an sieben Tagen die Woche geöffnet hat und mit seiner geschmackvollen Einrichtung zum Verweilen, Schwätzen und Genießen einlädt. Dort kann man auch täglich ein Mittagsmenü einnehmen, das von der gegenüber liegenden Metzgerei Walz zubereitet und zum Mitnehmen oder Vor-Ort-Essen geliefert wird.

Sieben Tage die Woche hat auch der „Tante M-Laden“ geöffnet, der auf engem Raum alle Dinge anbietet, die man für den Alltag so braucht – von frischen und haltbaren Lebensmitteln, Getränken bis hin zu Waschmittel, Drogerie- und Hygieneartikeln. Neu, und für ältere Leute möglicherweise etwas abschreckend ist der Umstand, dass im „Tante M-Laden“ kein Kassenspersonal anwesend ist. Das bedeutet, dass die Kundschaft ihren Einkauf an der Kasse

selbst einscannen muss. Auch die Bezahlung erfolgt elektronisch – entweder mit EC-Karte oder einer elektronisch aufladbaren Kundenkarte. In den ersten Wochen wird aber zu bestimmten Zeiten morgens und am Nachmittag Personal anwesend sein und Hilfestellung bei den notwendigen Schritten leisten, falls erforderlich.

Auch die Verkäuferinnen an der Bäckertheke, wo man nach wie vor bar zahlen kann und auch bedient wird zu den üblichen Öffnungszeiten, helfen gerne.

Der große Vorteil des „Tante M-Ladens“, dass hier täglich, also auch sonntags, von morgens 5.00 Uhr bis abends 23.00 Uhr eingekauft werden kann. Freilich hoffen die Marktbetreiber, dass die Urbacher Bevölkerung dort nicht nur das einkauft, was gerade daheim ausgegangen ist und beim Großeinkauf vergessen wurde. Für Menschen, die kurze Wege suchen und brauchen, bietet der Laden, der bei seinem Warensortiment sehr stark auch auf regionale und lokale Anbieter setzt, die Möglichkeit bequem zu Fuß oder mit dem Rad einzukaufen – auch ohne das Auto!

Und wenn man dann noch nette Bekannte oder Freunde trifft beim Einkaufen, was soll einen dann noch davon abhalten, eine gute Tasse Kaffee mit einem Stück Kuchen zu genießen?

Gemeinderat und Verwaltung, die immer wieder aufgefordert werden, für eine Belebung des Ortskerns in und im Umfeld der Beckengasse zu sorgen, freuen sich sehr über dieses gelungene Gesamtkonzept. Nun bleibt zu hoffen, dass dieses auch mit der notwendigen Kundenfrequenz gesegnet sein wird und es sich damit auch als wirtschaftlich tragfähig erweisen wird, denn vom „Draufzahlen“ kann niemand leben. Die ersten Öffnungstage machen aber Mut, dass das Konzept angenommen und erfolgreich sein wird. Am besten schaut man sich das Ganze selbst mal an!



Seit letzter Woche geöffnet – die Urbacher Markthalle mit Bäckerei Wiedmaier, Café „Oskar's“, Tante M-Laden und Mittagstisch von der Metzgerei Walz



Florian und Jenny Wiedmaier, 3. und 4. Von links, gehören zu den Initiatoren des neuen Konzepts und freuen sich über das große Interesse in den ersten Öffnungstagen.



Sehr gemütlich und einladend für ein Schwätzle bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen – das Café „Oskar's“.



Auch frische Lebensmittel, vornehmlich regionaler und lokaler Erzeuger und Lieferanten gibt es im Tante M-Laden.



Das Team von Tante M sorgt dafür, dass das Angebot gleichbleibend auf hohem Niveau ist und leistet bei Bedarf gerne Unterstützung beim Umgang mit dem modernen Bezahlungssystem ohne Kassenpersonal.

Baden-Württembergische Kommunen legen 12-Punkte-Plan für eine realitätsbezogene Flüchtlingspolitik vor – Gemeinsame „Stuttgarter Erklärung“ der Kommunalen Landesverbände

Baden-württembergische Gemeinden, Städte und Landkreise haben im letzten Jahr mehr als 180.000 geflüchtete Menschen aus der Ukraine und aus anderen Staaten aufgenommen. Zu Beginn war dies noch getragen durch eine große Bereitschaft der Zivilbevölkerung, dazu Wohnraum und Unterkunft zur Verfügung

zu stellen. Zugleich haben die Kommunen ihre Aufnahmekapazitäten vervielfacht. Doch alle verfügbaren Aufnahme- und Unterkunftskapazitäten sind nun belegt. Darauf weisen die Kommunen seit vielen Wochen hin. Hinzu kommt die Tatsache, dass auch die personellen und räumlichen Integrationskapazitäten nahezu vollständig erschöpft sind. Das Dilemma zwischen der humanitären Pflicht zur Aufnahme der geflüchteten Menschen und dem, was faktisch ermöglicht werden kann, wird immer größer.

Dazu erklären der Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg, Steffen Jäger, der Präsident des Landkreistags Baden-Württemberg, Landrat Joachim Walter (Tübingen) und der Präsident des Städtetags Baden-Württemberg, Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz (Mannheim):

„Als bürgernächste Ebene ist es leider wiederholt notwendig, dass die Kommunen in ihrer Verantwortung für das Gelingen vor Ort ein klares Signal an die Bundespolitik senden: Es ist dringend notwendig, eine realitätsbezogene Migrations- und Flüchtlingspolitik umzusetzen. Dazu braucht es Gesetzgeber und Regierung, sowie im Besonderen das Bewusstsein der Politik für die angespannte Situation in den Kommunen. Die ‚Stuttgarter Erklärung‘ soll dies deutlich zum Ausdruck bringen.

Die Rückmeldungen aus den Gemeinden, Städten und Landkreisen sind klar: Um auch zukünftig eine verantwortliche Aufnahme und Integration von Ukrainern als auch bei den Asylbewerbern in den Kommunen vor Ort leisten zu können, muss die nationale und die europäische Flüchtlings- und Migrationspolitik weiterentwickelt werden. Wir brauchen eine Konsequenz in beide Richtungen – sowohl ein Fördern und Einfordern von Integration der Menschen mit Bleiberecht als auch eine Rückführung der Nicht-Bleibeberechtigten. Dazu bedarf es dringend einer gelebten Solidarität innerhalb Europas auch beim Thema Verteilung.“

„Mit dem Instrument der nationalen Ankunftszentren soll der Bund operativ Verantwortung in der Aufnahme nach Deutschland Geflüchteter übernehmen. Dort könnten die Geflüchteten erkenntnisdienlich behandelt und registriert werden, die Bleibeperspektive von Asylsuchenden im Rahmen eines schnellen Prüfverfahrens überprüft und nur Personen mit Bleibeperspektive an Länder und Kommunen weiterverteilt werden. Dies bedeutet jedoch klar, dass der Bund die Rückführung von Asylsuchenden ohne Bleibeperspektive konsequent durchführen muss und die bilateralen Rückführungsabkommen ausweiten soll.“

Der 12-Punkte-Plan für eine realitätsbezogene Flüchtlingspolitik „Konsequenz in beide Richtungen“ schlägt folgende Maßnahmen vor:

- Europaweit gleichmäßige Verteilung
- Harmonisierung der Integrations- und Sozialleistungen innerhalb der EU
- Nationale Ankunftszentren zur erkenntnisdienlichen Behandlung und Registrierung
- BAMF-Antragsstrecken zur schnellen Klärung von Aufenthaltchancen (24-Stunden-Verfahren)
- Rückführung der Personen ohne Bleibeperspektive direkt aus den nationalen Ankunftszentren
- Ausweitung der bilateralen Rückführungsabkommen mit Herkunftsländern
- Weiterverteilung von Asylbewerbern auf die Bundesländer nur mit Bleibeperspektive
- Verbindliche Integrationsmaßnahmen im Rahmen der vorläufigen Unterbringung
- Vollständige Kostenerstattung für kommunale Aufwendungen
- Mehr Wohnraum, mehr Kitas, mehr Integration
- Durch Standardabbau und Entbürokratisierung Personalnot begegnen
- Arbeitsmigration bedarfsgerecht weiterentwickeln

Der komplette 12-Punkte-Plan kann auf der Homepage der Gemeinde gelesen bzw. heruntergeladen werden – www.urbach.de.

Diesjähriger Wasserzählerwechsel

Informationen über den Wasserzählerwechsel im Jahr 2023

Gemäß dem Mess- und Eichgesetz ist ein Kaltwasserzähler alle 6 Jahre und ein Warmwasserzähler alle 5 Jahre zu wechseln.

Nur innerhalb dieser Eichgültigkeitsdauer können Sie sicher sein, dass die gesetzlich festgelegten Fehlergrenzen des Zählers eingehalten werden. Ihr Versorgungsunternehmen ist verpflichtet, den in Ihrem Gebäude installierten Zähler zu wechseln. Der Austausch des Wasserzählers erfolgt für Sie kostenlos.

Dieses Jahr findet dieser turnusmäßiger Wasserzählerwechsel ab dem 13.03.2023 statt.

Im Auftrag der Remstalwerk GmbH & Co. KG hat die Firma smetex den Wasserzählerwechsel im Jahr 2023 in der Gemeinde Urbach durchzuführen.

Sie werden daher von der Firma smetex zur Vereinbarung eines Termins angeschrieben. Die Mitarbeiter*innen der Firma smetex können sich ausweisen. Ihnen ist der Zugang zu den Wasserzählern zu gestatten.

Wir bitten Sie unbedingt darauf zu achten, dass die Wasserzähler ohne Behinderung zugänglich sind.

Wasserzähler sind nach DIN 1988 in der Regel im Inneren des Gebäudes – nahe der straßenwärts gelegenen Hauswand – an einem frostsicheren Ort so anzubringen, dass sie zugänglich sind, leicht abzulesen, ausgewechselt und überprüft werden können. Auf DIN 18012 (Hausanschlussraum) wird hingewiesen.

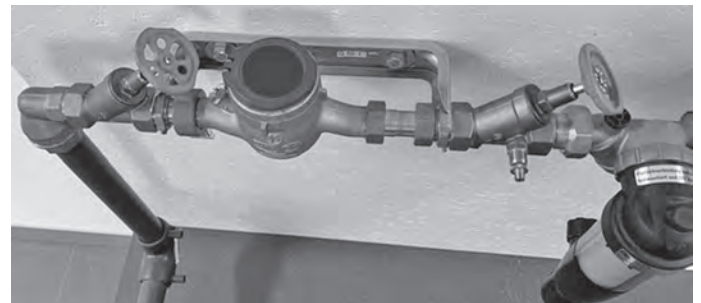
Wasserzähler sind Bestandteil der Wasserzähleranlage. Sie besteht in Fließrichtung gesehen aus:

- Absperrarmatur
- ggf. Rohrstück als Vorlaufstrecke
- Wasserzähler (Wasserzählerbügel)
- längenveränderliches Ein- und Ausbaustück
- Absperrarmatur inkl. eines Rückflussverhinders (KFR-Ventil)
- Feinfilter und Druckminderer

Wasserzähleranlagen sind so auszuführen, dass bei Wasserzählerwechsel austretendes Wasser aufgefangen oder abgeleitet werden kann.

Sollte die Eichgültigkeitsdauer Ihres Wasserzählers ablaufen, werden Sie per Brief über den Wasserzählerwechsel informiert. Hierzu bitten wir Sie, Ihre Wasserzähleranlage zu den oben genannten Punkten zu überprüfen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Johanna Schäfer unter der Telefonnummer 07181 8007-25 wenden.



Wasserzähler

Foto: Gemeinde Urbach

Wahl von Schöffen und Schöffinnen für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Wahl von Schöffen und Schöffinnen für die Amtsperiode 2024 bis 2028

- Aufstellung einer Vorschlagsliste

Schöffen und Schöffinnen üben während gerichtlicher Hauptverhandlungen als ehrenamtliche Richter und Richterinnen das Rich-

teramt in vollem Umfang aus. Die laufende Amtszeit der zuletzt gewählten Schöffen und Schöffinnen endet am 31. Dezember 2023. Die Gemeinde hat die Aufgabe, bis spätestens 23. Juni 2023 eine Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Schöffinnen aufzustellen.

Diese Vorschlagsliste wird erstellt, indem der Gemeinderat Personen /Bewerber*innen wählt. Die im Gemeinderat vertretenen Fraktionen werden selbst Vorschläge einbringen. Es sind aber auch Selbstbewerbungen von Interessentinnen und Interessenten für das Schöffnamt möglich. Auskunft und Bewerbungsunterlagen erhalten Sie gerne von Hauptamtsleiter Jürgen Schunter, Telefon 8007-30, E-Mail: schunter@urbach.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses

am Dienstag, 14. März 2023, um 18:30 Uhr
Urbach, Rathaus, Konrad-Hornschuch-Straße 12,
Sitzungssaal

Tagesordnung:

1. Baugesuche
 - 1.1. Umbau eines Geschäftshauses in ein Mehrfamilienhaus (wiederholte Beratung)
Baugrundstück: Schurwaldstraße 10
Bauvorhaben-Nr. 2022/060
 - 1.2. Neubau eines Neunfamilienhauses mit Tiefgarage auf dem Grundstück Haubersbronner Straße 45 in der Fassung der Deckblätter vom 30.01.2023 - Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben und zu einer Ausnahme von der Veränderungssperre
Bauvorhaben-Nr. 2022/042
2. Bauvoranfragen
 - 2.1. Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und 2 Stauraumstellplätze (Bauvoranfrage)
Baugrundstück: Wilhelmstraße (14)
Bauvorhaben-Nr.: 2023/002
 - 2.2. Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage (Bauvoranfrage)
Baugrundstück: Wasenstraße 82
Bauvorhaben-Nr. 2023/004
3. Verschiedenes

Martina Fehrlen
Bürgermeisterin

Termine und Veranstaltungen

Einladung zum Erzähl – Café „Aus dem Leben eines Polizeiseelsorgers“ mit Reinhard Voigt, Moderation Johannes Fuchs

Am **Mittwoch, 15. März 2023 um 19:00 Uhr** findet in der Mediathek das erste diesjährige „Erzähl-Café“ der Kulturwerkstatt Urbach in Kooperation mit dem Geschichtsverein Urbach statt.

Hierzu laden wir interessierte Bürger recht herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

Zu Gast ist der Neu-Urbacher Reinhard Voigt. Er war viele Jahre als Polizeipfarrer bei der Berliner Landespolizei tätig. Mittlerweile ist er im Ruhestand. Er wird aus seinem überaus spannenden

Dienstalltag in einer Stadt voller sozialer Brennpunkte und interkultureller Konflikte erzählen. Reinhard Voigt wird von seinen Erfahrungen berichten, von Krisensituationen, von Gottesdiensten und von Einsatzbegleitungen, aber auch von Kletterkursen in der Sächsischen Schweiz, die er für Polizeibeamte angeboten hat und bis heute durchführt.



Reinhard Voigt

Foto: Privat

Reinhard Voigt wurde 1950 in Leipzig geboren – ist also ein echtes „Ossi“ - Gewächs. In seinem ersten Beruf war er Fernmelde-monteur. Nach einem Studium der Theologie wurde er dann Dorfpfarrer bei Dresden und später Stadtpfarrer in einer großen Berliner Gemeinde. Er war Leiter einer Krisenberatungsstelle am Berliner Dom und 15 Jahre lang Polizeipfarrer in Berlin.

Allein sein Lebensweg bietet Stoff genug für einen interessanten und abwechslungsreichen Gedankenaustausch.

Moderiert wird das Erzähl-Café vom Urbacher Ehrenbürger und ehemaligen Landrat des Rems-Murr-Kreises Johannes Fuchs.

Reinhard Voigt stellt sich selbstverständlich auch den Fragen der Gäste.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen und regen Gedanken-austausch!

Das Kindertheater „Tom Teuer“ zeigt "Hans im Glück" nach dem Märchen der Brüder Grimm

Freitag, 24. März 2023, 15.00 Uhr, Urbach, Atriumhalle

Eintritt: 8,-- € (Erwachsene), 5,-- € (Kinder) ausschließlich an der Tageskasse ab 14.45 Uhr

Hans hat sieben Jahre bei seinem Herrn gedient, als Lohn erhält er einen Klumpen Gold. Fröhlich pfeifend, ein Bein vor das andere setzend, macht Hans sich auf zu seiner Mutter. Der Weg ist weit und der Klumpen schwer, so schwer das Hans am Ende seiner Kräfte ist.

In dem Moment erscheint ein Reiter, der ihm sein Pferd gibt für den Lohn. Kaum hat das Pferd Hans in den Graben geworfen, steht am Wegesrand ein Bauer mit einer Kuh. Der Tausch ist perfekt. Als die Kuh nicht mehr weiter will kommt ein Koch mit einem Schwein. Die Magd, die in dem Schwein das gestohlene aus der Nachbarschaft erkennt, tauscht es gegen ihre Gans. Diese kriegt der Scherenschleifer für einen Schleifstein. Und der fällt Hans beim Trinken in den Brunnen. Endlich frei von aller Last und mit leichtem Herzen springt er, als der glücklichste Mensch unter der Sonne, heim zu seiner Mutter.

Das Theater Tom Teuer spielt das Märchen Hans im Glück, über das Besitzen, das Tauschen, das Loslassen und die Liebe zur Mutter, akkordeon-beschwingt.

Im duftenden Stroh trifft Hans einen reitenden Rappen mit seinem rappenden Reiter, einen meckernden Hirten mit seiner störrischen

Veranstaltungskalender der Gemeinde Urbach für die Woche vom 10.03. bis 16.03.2023

(alle Hinweise ohne Gewähr)

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltungsort	Veranstaltungsart
Samstag	11.03.2023	20:00 Uhr	"Zom Täle"	Gartenstraße 8	"Dwarfing Fairies" in concert ("Black Sabbath"-Tributeband)
Samstag	11.03.2023	20:00 Uhr	Gemeinde	Schlosskeller	Mostseminar
Samstag	11.03.2023	20:00 Uhr	SC Urbach, Abt. Fußball	Auerbachhalle	Oldie-Schwof der SCU Fußball-AH
Montag	13.03.2023	19:00 Uhr	Landfrauen Urbach	Begegnungsstätte	Kreativtag
Mittwoch	15.03.2023	14:30 Uhr	Süddeutsche Gemeinschaft	SV Gemeindehaus EbenEzer	Oase - Impulse fürs Leben
Donnerstag	16.03.2023	20:00 Uhr	"Zom Täle"	Gartenstraße 8	"Pepe de Alida" (Dieter Voral) in concert

schen Kuh, den Koch dè neue Kuh-sine mit seinem tanzenden Schwein, eine schnatternde Magd mit ihrer singenden Gans und den unsichtbaren Scherenschleifer.

Kontakt: <https://www.TomTeuer.de> - Theater@TomTeuer.de



Ein Vergnügen für Kinder ab 4 Jahren, in 5 Bildern aus sechs Strohballen, mit einem paar Gummistiefel, zwei Sonnenblumen und einer dreizackigen Mistgabel.

sie uns heute noch hin? Welche Geschichte steckt hinter diesen Namen?

Flur- und Abteilungsamen haben nicht nur eine "Bedeutung", sie sind auch von "Bedeutung". Beides, der wörtliche Sinn von Flur- und Abteilungsamen ebenso wie ihre wichtige Stellung für die Kulturgeschichte sind heute nicht mehr allgemein bekannt oder nicht mehr hinreichend in unserem Bewusstsein verankert. Nicht nur der Namen einer Flur oder Abteilung ist heute häufig Schall und Rauch, bereits der Begriff "Flur" wirkt für viele fremd, nostalgisch oder antiquiert.

Auf jeden Fall sind die meisten dieser Namen heute erklärungsbedürftig. Der Vortrag sowie die Themenwanderung soll dem interessierten Besucher bewusst machen, wie es zu manchen Namen kam, oder wie man selbst manchen Namen deuten kann.

Günther Kurz absolvierte von 1962 bis 1967 seine Ausbildung und das Studium an verschiedenen Bildungseinrichtungen in Nordwürttemberg und machte seinen Abschluss mit 1. und 2. Dienstprüfung für den gehobenen Forstdienst. Anschließend hatte er die Revierleitung im Mainhardter Wald inne. 1974 war er in der Sachbearbeitung an der Forstdirektion Stuttgart tätig. 1975 bis 1981 leitete er das Forstamtsbüro des Maschinenforstamtes Oberkochen. 1981 erwarb er im Rahmen einer Nachdiplomierung den Dipl.-Ing. (FH). Von 1981 bis 2008 war er Revier- und Stützpunktleiter des Ausbildungs- und Stützpunktreviers Urbach.



Foto: Staatsarchiv LB



Einladung
Vortagsreihe des
Geschichtsvereins



Einladung zum Vortrag über die Flur- und Abteilungsamen rund um Urbach

Am **Freitag, den 24. März um 19:00 Uhr** hält Herr Günther Kurz, Förster i.R., in der Mediathek, Kirchplatz 1 in Urbach einen Vortrag über die **Flur- und Abteilungsamen rund um Urbach und deren Bedeutung**.

Dazu lädt der Geschichtsverein Urbach und die Kulturwerkstatt Urbach alle Interessierten sehr herzlich ein. Ergänzend zum Vortrag findet am Sonntag, den 16. April von 14:00 bis 17:00 Uhr eine von Günther Kurz geührte Themenwanderung statt.

Linsenberg, Altenberg, Kirrsteig, Heiligenwald, Eibenhau, ... Woher kommen diese Namen? Was bedeuten sie? Worauf weisen

Themenwanderung zu den Flur- und Abteilungsnamen rund um Urbach

Ergänzend zum Vortrag findet am **Sonntag, den 16. April von 14:00 bis 17:00 Uhr** eine Themenwanderung auf den Spuren historischer Flur- und Abteilungsnamen statt. Der ehemalige Förster Günther Kurz führt zu Orten, an denen heute noch nachvollziehbar ist, welche Herkunft und welche Bedeutung die Namen haben, und was sie uns über die Geschichte der Flur und des Waldes erzählen.

Die Wanderung ist auch für Familien geeignet. Start und Endpunkt der Rundwanderung ist der Hagparkplatz. Die Länge der Strecke beträgt abhängig von den Witterungsverhältnissen zwischen 4 und 7 km und verläuft überwiegend auf befestigten Wanderwegen.

Die Wanderung führt über die Hagsteige zum Niederfeldtraufweg, Häuleweg und Katzbronnweg rund um das ehemalige Bundeswehr - Depotgelände (bei guter Witterung incl. Saufangweg, Hopfengartenweg und Depotstraße).

Mitzubringen ist festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung. Bei starkem Regen fällt die Wanderung aus. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt für Rückfragen: geschichtsvereinurbach@gmail.com oder telefonisch beim Vorsitzenden des Geschichtsvereins J. Wilke unter 0172 – 626 1866

Saisonstart der Blaskapelle Charivari

Nach bewegten Jahren wird die Blaskapelle Charivari Ihren traditionellen Frühschoppen fortsetzen und in diesem Jahr die Saison am Sonntag, 26. März 2023 ab 11 Uhr in der Auerbachhalle in Urbach eröffnen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. In diesem Jahr dürfen sich die Freunde der böhmischen Blasmusik wieder auf Neues, Solistisches und Altbewährtes freuen.

Dies ist keine Veranstaltung der Gemeinde Urbach. Weitere Info's zur Veranstaltung und zum Kartenvorverkauf gibt es bei:

Harald Väth
Erlenwiesen 10-12 73614 Schorndorf
Tel.: 07181-43354 Fax: 07181-989601
Email: info@blaskapellecharivari.de



Vorschau auf den "Tag des Baumes"

Die Gemeinde Urbach und der Schwäbische Albverein begehen seit vielen Jahren den „Tag des Baumes“, eine Baumpflanzaktion, mit der die Öffentlichkeit zum Nachahmen animiert werden soll und viele junge Bäume gepflanzt werden.

In diesem Jahr findet die Aktion am Sonntag, 26. März 2023 um 11.00 Uhr beim Kinderhaus „Drosselweg“, nahe der Atriumschule statt. Da der diesjährige „Baum des Jahres“, die Moorbirke, dort nicht hinpasst aufgrund der örtlichen Gegebenheiten, wird ein Apfelbaum gepflanzt.

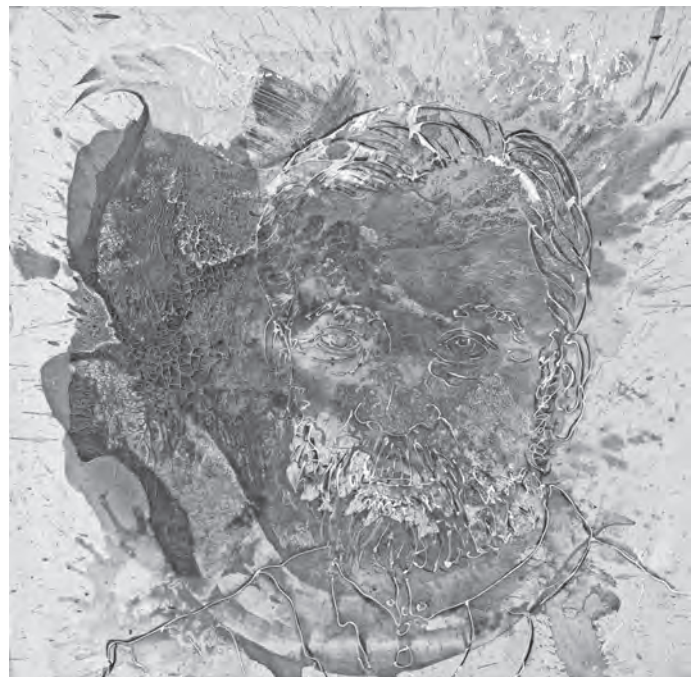
Das genaue Programm für diese Veranstaltung und die weiteren Akteure werden in der kommenden Woche bekannt gegeben.

Ausstellungen in der Gemeinde



Ausstellungseröffnung Andreas Heinrich Adler und Stefan Mayer "Milchbilder"

Freitag, 24. März 2023, 19.00 Uhr, Bürgerhaus Widumhof
Eintritt: frei



Hier sehen Sie mit dem Bild „Pasteur“ von Andreas Heinrich Adler und „MilchStrasse“ von Stefan Mayer eine Auswahl der ausgestellten Exponate.



In der Ausstellung „Milchbilder“ präsentieren der Künstler Andreas Heinrich Adler und der Fotograf Stefan Mayer eine Sammlung von Arbeiten, darunter Gemälde und Fotografien, die auf einzigartige Weise Milch in verschiedenen Formen und Texturen zum Thema machen.

Die Ausstellung "Milchbilder" ist auch eine Erkundung der visuellen Ästhetik von Milch, die normalerweise als alltägliche Zutat betrachtet wird. Die Kunstwerke in verschiedenen Größen und Formaten fangen die Schönheit und auch die Komplexität von Milch ein. So wird aus einer alltäglichen Flüssigkeit Kunst.

Adler und Mayer haben schon an verschiedenen Projekten zusammengearbeitet, "Milchbilder" ist ihre erste Zusammenarbeit in dieser Form. Ihre Fähigkeit, ihre künstlerischen Fähigkeiten und Perspektiven zu vereinen, hat zu diesem, sehr sehenswerten Ergebnis geführt. In Urbach werden diese Arbeiten zum ersten Mal in der Öffentlichkeit präsentiert, ein Muss für Kunstliebhaber, die einzigartige und inspirierende Kunst erleben möchten.

Die Ausstellung wird eröffnet Ursula Jud, der stellvertretenden Bürgermeisterin. Der Stuttgarter Kunstwissenschaftler Dr. Tobias Wall führt in die Arbeiten der beiden Künstler ein, und Diane Lahni mit Cello und Loop-Station bildet den musikalischen Rahmen der Ausstellungseröffnung. Im Anschluss an die Eröffnung besteht Gelegenheit bei einem kleinen Umtrunk mit Andreas Heinrich Adler und Stefan Mayer ins Gespräch zu kommen.

Die Ausstellung „Milchbilder“ ist zu sehen bis zum 16. April immer sonntags und feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 07181 8007-36.

Andreas Heinrich Adler und Stefan Mayer werden neben der Vernissage auch am Samstag, 1. April von 16.00 bis 19.00 Uhr nochmals persönlich anwesend sein bei der Ausstellung (kein Apfelscherz!).



Seniorenprogramm der Gemeinde

Schwätz-Treff im März



Schwätz-Treff

Der nächste **Schwätz-Treff** Termin ist der **15.03.2023** wieder von **14.00 Uhr – 16.30 Uhr** zum gemütlichen Treffen für alle Seniorinnen und Senioren in der **Begegnungsstätte** im Schloss. Alle sind willkommen, die vielleicht alleine leben und sich gerne mit Anderen treffen wollen, um gemeinsam sich zu erinnern, zu schwätzen, zu lachen und zu singen. Und wenn Sie alte Fotos oder eine lustige Anekdote haben, bringen Sie sie einfach mit.

Sie sind herzlich eingeladen!

Damit wir Sie gut versorgen können, müssen Sie sich anmelden. Das geht so:

Ab **6. März bis 13. März 2023** können Sie in der Zeit **von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr** beim Seniorenbeauftragten der Gemeinde, **Herrn Bertsche, Telefon 07181-8007-33**, anrufen und Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer angeben, unter der Sie erreichbar sind. Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, dann geben Sie das auch bitte an. Sie werden dann rechtzeitig zurückgerufen.

Wir freuen uns auf Sie!

Foto: HPK

Aktuelles für Seniorinnen und Senioren

Spielenachmittag im Schloss

Der nächste Spielenachmittag im Schloss findet am Montag, 13. März 2023 um 14.00 Uhr im Schloss Urbach, Begegnungsstätte statt.

Neue Mitspielende sind immer herzlich willkommen.

Auf Ihr Mitmachen freuen sich die Ansprechpartnerinnen

Susanne Weißert – Gisela Speitler

feuerwehr-urbach.de

Jugendfeuerwehr – sei auch Du dabei!

Du möchtest Spaß und Action bei der Feuerwehr erleben?
Du bist begeistert von vielfältiger Technik?
Du möchtest ein Teil der Feuerwehr Urbach werden?
Dann bist Du bei uns genau richtig!

Das alles kostenlos! Bei uns gibt es keinen Mitgliedsbeitrag!
Wir treffen uns jeden zweiten Montag (ungerade Wochen) im Monat um 18.30 Uhr im Feuerwehr Gerätehaus in Urbach, Marktweg 14.

Neues aus dem Gemeinderat

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14. Februar 2023 (Teil 2)

Die öffentlichen Sitzungsvorlagen mit der Darstellung des Sachverhalts und mit dem jeweiligen Beschlussvorschlag der Gemeindeverwaltung an den Gemeinderat finden Sie im Internet auf der Homepage der Gemeinde Urbach www.urbach.de. Klicken Sie einfach auf der Startseite unten rechts auf den Link „Bürgerinfoportal ab 01.09.2020“ Dort sind alle Sitzungen kalendarisch aufgeführt.

Es waren 7 Zuschauer*innen anwesend.

TOP 2

Vergabe der Mittagsverpflegung in den Kindertageseinrichtungen

Der bisherige Caterer, die Fa. Müller Gastronomie, hat nach langjähriger Zusammenarbeit zum 31.03.2023 die Belieferung der Urbacher Kitas mit Essen aufgekündigt. Der Gemeinderat hat die Verwaltung am 13.12.2022 mit der Neuausschreibung beauftragt. Die öffentliche Ausschreibung erfolgte im Zeitraum 02.01. - 23.01.2023.

In Ganztageseinrichtungen ist ein warmes Mittagessen ein verpflichtendes Angebot; in allen anderen Kitas ist das Mittagessen



Aktiver Klimaschutz durch klimaneutralen Druck. Was bedeutet klimaneutral drucken? Beim klimaneutralen Drucken wird genau die Menge an CO₂-Emissionen kompensiert, die bei der Produktion des Amtsblattes entsteht. Der Ausgleich erfolgt in Form von Investitionen in zertifizierte Klimaschutzprojekte.

eine Freiwilligkeitsleistung des Trägers. Neben den Kosten für das Mittagessen fallen Kosten für die Hauswirtschaftskraft, Reinigung etc. an. Diese Kosten werden den Eltern nicht in Rechnung gestellt.

Aktuell werden alle Urbacher Kindertageseinrichtungen mit Warmverpflegung versorgt. Die Verwaltung schlägt vor, einen Wechsel auf das Verpflegungssystem Cook & Chill zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorzunehmen, weil eine Umrüstung der Küchen kurzfristig nur im Kinderhaus Drosselweg umsetzbar wäre. Die Elternbeteiligung im Rahmen einer Besprechung mit Elternvertreter*innen der betroffenen Kindertageseinrichtungen am 26.01.2023 ergab, dass die Eltern eine gesunde, ausgewogene und altersgemäße Kost wünschen.

Bürgermeisterin Fehrlen begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Bieg, Sachgebietsleitung Bildung und Erziehung. Diese führte in die Sitzungsvorlage ein und erläuterte diese ausführlich.

Seitens des Gemeinderates wurde fraktionsübergreifend für die angedachte Vorgehensweise der Verwaltung Zustimmung signalisiert. Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt zum 01.04.2023 und für eine Laufzeit von 17 Monaten die Versorgung der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Urbach mit Mittagessen im Verpflegungssystem „Cook & Hold“ (Warmverpflegung) an die Firma Frische Blizz aus Stuttgart zum Angebotspreis von brutto 3,40 € (U3) bzw. 4,00 €* (Ü3) je Menü ohne Dessert und beauftragt die Verwaltung mit der vertraglichen Abwicklung.

Um den Eltern ab 01.04.2023 die neuen Essenspreise in Höhe von monatlich 63 € (U3) bzw. 74 € (Ü3) berechnen zu können, wird die Verwaltung mit der entsprechenden Änderung der KITASatzung in der Sitzung im März 2023 beauftragt.

TOP 3

Feuerwehrbedarfsplan - Vergabe

Das Feuerweggesetz für Baden-Württemberg sieht vor, dass die Gemeinde eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende, leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten hat.

Der Feuerwehrbedarfsplan dient als Leitlinie für Entscheidungen zu Beschaffungen und zum Bau von Feuerwehrhäusern, um die gesetzliche Verpflichtung zu erfüllen. Inhalt des Planes ist die Ableitung der Soll-Struktur der Feuerwehr (Organisation, Standorte, Fahrzeuge, Personal) auf der Basis der Gemeindestruktur und des Gefahrenpotentials. Im Abgleich zum Ist-Zustand ergeben sich die Handlungsmaßnahmen.

Die Erstellung des Feuerwehrbedarfsplans startet in diesem Jahr und wird sich über einige Monate hinziehen. Neben der Feuerwehr ist auch die Mitarbeit des Ortsbauamtes erforderlich.

Der Leiter der Finanzverwaltung, Herr Köhler erläuterte die Sitzungsvorlage. Bürgermeisterin Fehrlen ergänzte, hierfür sei eine große Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr und der Verwaltung erforderlich. Seitens des Gemeinderates wurde Zustimmung signalisiert.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe des Feuerwehrbedarfsplanes an die Firma ZeBraS GmbH aus 66459 Kinkel zum Preis von 6.842,50 € brutto zu.

TOP 4

Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs vom Typ HLF20 - Freigabe der Ausschreibung

Es steht die Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges für das vorhandene Löschgruppenfahrzeug LF16/12 aus dem Jahr 1995 an. Das Löschgruppenfahrzeug rückt bei Brand- und Einsätzen zur technischen Hilfeleistung als erstes Fahrzeug aus und ist fast 30 Jahre im Einsatz. Nach Abstimmung mit dem Kreisbrandmeister soll

das LF16 durch ein Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF20 ersetzt werden.

Für die Beschaffung werden Investitionskosten in Höhe von 600.000 € angesetzt.

Mit Bescheid vom 25.08.2022 wurde ein Zuschuss zur Beschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeugs HLF20 in Höhe von 96.000 € bewilligt.

Der Leiter der Finanzverwaltung, Herr Köhler erläuterte die Sitzungsvorlage ausführlich.

Seitens des Gemeinderates wurde ein großer Dank an die Arbeitsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Urbach für das hohe Engagement gerichtet.

Anschließend fasste der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, das Feuerwehrfahrzeug auszuschreiben. Die Mittel werden im Vorgriff auf die im Haushaltsplan 2023 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen für 2024 und 2025 freigegeben.

TOP 5

Übernahme der Fahrtkosten für PiAs, Anerkennungspraktikant*innen, FSJ-ler*innen

Die Gemeinde Urbach bezuschusst derzeit die VVS-Tickets der Mitarbeiter*innen in Höhe von 50% des Ticketpreises über das sog. Jobticket-Jahresabo oder das StudiTicket. Die VVS-Bezuschussung wird anhand des individuellen Abonnements berechnet. Das StudiTicket kostet für einen Zeitraum von 6 Monaten 210,00 €. Bezuschusst werden davon 105 €.

Die Gemeindeverwaltung schlug vor, die bisherige Vorgehensweise folgendermaßen zu ändern: Für PiA-Auszubildende (PiA = Praxisintegrierte Ausbildung von Erzieher*innen), Anerkennungspraktikant*innen, FSJ-ler*innen und Studierende sollen zum neuen Ausbildungsjahr (ab dem 01.09.2023) die Kosten für das Ticket komplett übernommen werden. Neben dem geplanten „Deutschland-Ticket“ („49 Euro-Ticket“), welches für den Nah- und Regionalverkehr in ganz Deutschland für alle Personen gelten soll, ist innerhalb von Baden-Württemberg das sog. „JugendTicketBW“ („365 Euro-Ticket“) beschlossen worden. Dieses wird zukünftig das Ausbildungs-Abo sowie bisherige Schüler-Tickets ablösen.

Bürgermeisterin Fehrlen erläuterte die Sitzungsvorlage und die angedachte Unterstützung. Seitens des Gemeinderates wurde fraktionsübergreifend die Vorgehensweise begrüßt. Aus der Mitte des Gemeinderates wurde eine Erweiterung des Umfangs vorgeschlagen, wozu allseits Zustimmung signalisiert wurde.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Anstelle der bisherigen 50%-VVS-Bezuschussung für PiA's, Anerkennungspraktikant*innen und FSJler*innen bezuschusst die Gemeinde Urbach ab dem 01.03.2023 die gesamten jährlichen Kosten für das JugendTicketBW bis maximal 365,00 €. Dieser Zuschuss kann aber auch für andere Tickets verwendet werden.

TOP 6

Bebauungsplan Nr. 250 "Zimmeräcker - Änderung II

- Abwägung der Stellungnahmen aus der öffentlichen Planauslage

- Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften

Gemäß § 1 (3) und § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) sind die Bauleitpläne von den Gemeinden in eigener Verantwortung aufzustellen, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist.

Der Planbereich umfasst alle Grundstücke, die im Quartier zwischen Bärenhofstraße, Brahmweg, Brucknerweg und Silcherstraße liegen. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 250 „Zim-

meräcker – Änderung II“. setzt ein allgemeines Wohngebiet fest und eröffnet relativ großzügige Nachverdichtungsmöglichkeiten. Aus Rücksicht auf die gewachsene Siedlungsstruktur der Nachkriegszeit in der Umgebung werden maximal zweigeschossige Gebäude plus Dachgeschoss mit Satteldächern erlaubt.

Seitens der Verwaltung erläuterte der Leiter des Ortsbauamtes, Herr Koch die umfangreiche Sitzungsvorlage ausführlich und verwies darauf, dass Bebauungspläne rechtssicher gestaltet werden müssen.

Der Gemeinderat fasste einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Urbach nimmt das Ergebnis der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 250 "Zimmeräcker - Änderung II" zur Kenntnis. Von der Öffentlichkeit sind keine Stellungnahmen eingegangen. Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden werden wie in Anlage 1 zur Sitzungsvorlage dargestellt, abgewogen.
2. Der Gemeinderat beschließt die Satzungen über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 250 "Zimmeräcker - Änderung II" und über die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan Nr. 250 "Zimmeräcker - Änderung II" in Anlage 6 und 7 zu dieser Sitzungsvorlage.
3. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufgestellt wird. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die Ergebnisse der Abwägung der Stellungnahmen den Behörden mitzuteilen und die Satzungsbeschlüsse ortsüblich bekanntzumachen. Das Planwerk tritt mit dieser Bekanntgabe in Kraft.

TOP 7

Anfragen an die Verwaltung/Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen.

Neues aus dem Rathaus

Fabian Hilbert - der "Neue" im Servicebüro

Seit 1. März ist das Team im Servicebüro wieder komplett. Fabian Hilbert ist der Nachfolger von Pauline Brenner, die es im Sommer letzten Jahres näher an Ihren Heimatort in den Ostalb-Kreis gezogen hat. Es war für die Gemeindeverwaltung nicht leicht, qualifizierten Ersatz für die junge Verwaltungsfachangestellte zu bekommen. Deshalb entschied man sich bei Fabian Hilbert, auf jemanden zurückzugreifen, der einen Großteil seiner praktischen Ausbildung bei der Urbacher Gemeindeverwaltung absolviert hatte, aber mit dem theoretischen Teil und den Prüfungen erst in den letzten Wochen fertig wurde. Somit war der Familienvater, der den Beruf des Verwaltungsfachangestellten im Rahmen einer Umschulungsmaßnahme erlernt hat, für das Kollegium im Rathaus kein Unbekannter. Die Gemeindeverwaltung freut sich, mit Fabian Hilbert nun einen qualifizierten jungen Mann im Team Servicebüro begrüßen zu dürfen, was übrigens eine Premiere darstellt, in dem bisher von Frauen dominierten Servicebüro.

Was er selbst zu seinem neuen Job bei der Gemeinde Urbach meint, schreibt er nachfolgend:

„Seit März bin ich im Servicebüro der Gemeinde Urbach, um Ihnen rund um Meldewesen, Veranstaltungen und auch im Standesamt weiterzuhelfen.

Ich hatte bereits letztes Jahr das Glück, als Praktikant in Urbach arbeiten und lernen zu dürfen und freue mich nun umso mehr, fester Bestandteil des Teams im Rathaus Urbach zu sein und auf die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen.

Urbach habe ich als liebenswerte, interessante und kulturell ereignisreiche Gemeinde kennen und schätzen gelernt. Dies macht es sehr reizvoll für mich, diesem Ort zu arbeiten.

Ich werde zu den bekannten Öffnungszeiten sowie dienstags- und donnerstagnachmittags nach Terminvereinbarung zu Ihrer Verfügung stehen.

Bedanken möchte mich auf diesem Wege auch für das herzliche Willkommen in der Verwaltung der Gemeinde und für die netten Begegnungen mit den Bürgern und Einwohnern der Gemeinde Urbach die mir einen guten Start gewünscht haben.“

Mit freundlichen Grüßen

Fabian Hilbert



Fabian Hilbert - der Neue im Servicebüro des Rathauses

Fundsachen

Auf dem Urbacher Fundamt wurden abgegeben:

1 Sonnenbrille

3 Schlüssel an einem Ring

Diese kann vom Verlierer im Servicebüro während den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Aus den Kindergärten

Kindergarten Lerchennest

Marktbesucher aufgepasst!

Am 17. März ist es soweit. Wir vom Kindergarten Lerchennest bieten Ihnen auf dem Urbacher Wochenmarkt mit Liebe gestaltete Deko aus Holz und Naturmaterialien an.

Ob für Ostern, oder auch als Dekoration für das ganze Jahr, es ist für jeden etwas dabei.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Viele frisch gebackene Kuchen und Waffeln können Sie am besten mit selbst mitgebrachten Behältern bei uns kaufen und mitnehmen.

Unsere Kinder freuen sich sehr über regen Besuch, denn jeder Euro kommt Ihnen und dem Kindergarten zugute.

Bis bald!

Ihr Kindergarten Lerchennest

Die Schulen informieren

Wittumschule

Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt

Am Freitag, den 10.03.2023 verkauft die Klasse 6 b der Wittumschule, selbst gebackene Kuchen. Der Erlös ist für unser Schullandheim.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Schüler und Eltern der Klasse 6b

Weiterführende Schulen**Exkursion der Kursstufe 1 vom Gymnasium Friedrich II. in die Schweiz**

Die Schülerinnen und Schüler der Kursstufe 1 absolvierten im Februar auf eine zweitägige Physik-/Chemie-Exkursion in die Schweiz. Am ersten Tag stand der Besuch des Paul-Scherrer-Instituts (PSI) in Villigen, dem größten Forschungsinstitut für Natur- und Ingenieurwissenschaften in der Schweiz, auf dem Programm. In der Ausstellung im Besucherzentrum des PSI konnten die Schülerinnen und Schüler zunächst die Arbeitsbereiche von Forschenden interaktiv anhand verschiedener Exponate kennenlernen. Ergänzend dazu bot die anschließende Besichtigung der Großforschungsanlagen reale Einblicke in die Forschungsthemen des PSI. Am nächsten Tag besuchten die Schülerinnen und Schüler das Technorama in Winterthur, eines der größten Science Center Europas. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler verschiedenste Phänomene aus der Natur und Technik selbst entdecken und ausprobieren. Neben spektakulären Vorführungen gab es an unzähligen interaktiven Experimentierstationen die Möglichkeit, Wissenschaft spielerisch und lehrreich zugleich zu erleben.

**Jugendmusikschule Schorndorf****Das Sommersemester der Jugendmusikschule beginnt im April – Anmeldung noch kurzfristig möglich!**

Im April beginnen der Instrumentalunterricht (Blas- und Streichinstrumente, Klavier, Gitarre, Populärmusik, Gesang, Harfe, Veeh-Harfe und Akkordeon) und der Elementarunterricht der Jugendmusikschule Schorndorf. Folgende Kurse werden angeboten: „Rhythmisch- musikalische Früherziehung“ für Kinder im Alter von vier bis fünf Jahren und Blockflöten-Grundkurse für Vorschulkinder und Schulanfänger (in allen Mitgliedsgemeinden), der Kurs „Musik und Spiel“ für Kleinkinder von zwei bis vier Jahren in Begleitung eines Elternteils (in Miedelsbach, Rudersberg und Schorndorf) und die „Eltern-Baby-Musik“ (nur in Schorndorf) für Kinder im Alter von 12 bis 24 Monaten mit deren Eltern.

Ebenfalls im April beginnen, alternativ für die Altersgruppe der Sechs- bis Achtjährigen, die Streicherschule, die Percussionkurse sowie für Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren das Instrumentenkarussell (alle Kurse in Schorndorf). Eine wichtige Säule im Ausbildungskonzept der Jugendmusikschule ist das gemeinsame Musizieren in Orchestern, Ensembles und Popbands. Einen großen Stellenwert, mit derzeit schon mehr als 600 Belegungen, haben die Kooperationen mit Schulen, Kindergärten, Musikvereinen und Senioreneinrichtungen, wo sich die Jugendmusikschule mit attraktiven Angeboten als verlässlicher Partner etabliert hat.

Anmeldeschluss zum Sommersemester ist der 10. März. **Anmeldung** über die Homepage der Jugendmusikschule www.jms-schorndorf.de. Dort stehen auch weitere Infos wie z.B. aktuelle Kurszeiten. Die Verwaltung der Musikschule ist telefonisch unter 07181/63480 erreichbar, per Email über die Adresse info@jms-schorndorf.de.

Freiwillige Feuerwehr**Einsatzabteilung****Sonn- und Feiertagsdienst**

12. März: Stefan Schöberl

Übung

Dienstag 14. März: III. Zug

Mittwoch 15. März: Atemschutz gesamte Wehr

Deutsches Rotes Kreuz**DRK Urbach****Frei Plätze bei der Seniorengymnastik**

Die Gesundheitsangebote des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) halten Senioren geistig fit, trainieren die Beweglichkeit des gesamten Körpers und können helfen, Stürze zu verhindern. Besondere Voraussetzungen oder Kenntnisse sind nicht notwendig, auf bereits bestehende körperliche Einschränkungen oder Vorerkrankungen wird Rücksicht genommen. Der Kurs findet dienstags von 14 – 15 Uhr in der Atriumhalle statt. Auskünfte erteilt Henriette Seitz unter Telefon 8 14 00.

Flüchtlingshilfe Urbach**Die Urbacher Fahrradwerkstatt feiert!**

Diesen März jährt sich die Eröffnung der „Urbacher Fahrradwerkstatt“ zum 6ten mal. Nachdem der „Runde“ im letzten Jahr nicht gefeiert werden konnte, soll in diesem Jahr am Samstag, den 18/03 von 11-14 Uhr, eine kleine Feier mit Kaffee (bei kalter Witterung Glühwein) und Leckereien stattfinden, zu der alle UrbacherInnen und Interessierte herzlich eingeladen sind. Gegründet im Sommer 2015 als mobile Fahrradwerkstatt zur Versorgung der Geflüchteten, bis Ende 2016 aktiv in Kooperation mit der Schorndorfer Fahrradwerkstatt konnte schließlich mit Unterstützung des damaligen Bürgermeisters Hetzinger das jetzige Domizil am Kirchplatz gefunden und nutzbar gemacht werden. Seit der Eröffnung jeden Samstag von 8-13 geöffnet, konnten hunderte gespendete Fahrräder – hier nochmals großen Dank an alle Spender!! – aufbereitet und weitergegeben werden. Dies ist auch eindrucksvoll an den Wänden der Werkstatt dokumentiert (jedes übergebene Fahrrad wird mit seinem neuen Besitzer – mit seinem Einverständnis- fotografiert). Zielgruppe sind Geflüchtete und sonstige Bedürftige. Es werden aber auch auf Spendenbasis kleinere Reparaturen für und mit jedermann gemacht. Dank gilt auch allen anderen HelferInnen und Unterstützern (u.a. Gemeinderäte, Bauhof, Service- und Integrationsbüro, Arbeitskreise Flüchtlingshilfe Urbach und Plüderhausen, Schorndorfer Radel, kirchl. Gemeinden...). Die Nachfrage ist weiterhin ungebrochen, eher zunehmend, sodass der Spendenbedarf (Fahrräder/-teile/-körbe sowie Roller und sonstige Sach- & Geldspenden) konstant sehr hoch ist. Momentan herrscht sogar akuter Fahrradmangel! Daher freuen wir – Jens, Andreas, Muhammad und Ivan – uns sehr auf Ihren Besuch und eventuelle „Mitbringsel“



Die Kirchen berichten



Evangelische Kirchengemeinde

Donnerstag, 09.03.2023

Afrakirche

15 – 17 Uhr Passionsweg - Ausstellung geöffnet

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 10.03.2023

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

19.00 Uhr Alpha Kurs

Sonntag, den 12.03.2023, Okuli

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

9.30 Uhr Familiengottesdienst, Pfarrerin Regina Melchionda
Predigttext: Lukas 22, 47-53

„Als er aber noch redete, siehe, da kam eine Schar; und einer von den Zwölfen, der mit dem Namen Judas, ging vor ihnen her und nahte sich Jesus, um ihn zu küssen. Jesus aber sprach zu ihm: Judas, verrätst du den Menschensohn mit einem Kuss? Als aber, die um ihn waren, sahen, was geschehen würde, sprachen sie: Herr, sollen wir mit dem Schwert dreinschlagen? Und einer von ihnen schlug nach dem Knecht des Hohenpriesters und hieb ihm sein rechtes Ohr ab. Da sprach Jesus: Lasst ab! Nicht weiter! Und er rührte sein Ohr an und heilte ihn. Jesus aber sprach zu den Hohenpriestern und Hauptleuten des Tempels und den Ältesten, die zu ihm hergekommen waren: Ihr seid wie gegen einen Räuber mit Schwertern und mit Stangen ausgezogen? Ich bin täglich bei euch im Tempel gewesen, und ihr habt nicht Hand an mich gelegt. Aber dies ist eure Stunde und die Macht der Finsternis.“

Kollekte: Diakonie Katastrophenhilfe „Jemen“

Afrakirche

10.30 – 12 Uhr Passionsweg - Ausstellung geöffnet

Friedenskirche

Gottesdienst siehe Johannes-Brenz-Gemeindehaus

Dienstag, 14.03.2023

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 15.03.2023

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

9.00 Uhr Liturgische Morgenandacht,
Joachim von Lübtow

Donnerstag, 16.03.2023

Afrakirche

15 – 17 Uhr Passionsweg - Ausstellung geöffnet

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 17.03.2023

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

19.00 Uhr Alpha Kurs

Samstag, 18.03.2023

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

16.30 Uhr Kindermittmachgottesdienst,
Pfarrerin Regina Melchionda
Kollekte: Patenkind

Sonntag, den 19.03.2023, Lätare

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

9.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor,
Pfarrer Johannes Stahl
Predigttext: Jesaja 54,7-10
Kollekte: Studienhilfe

Afrakirche

10.30 – 12 Uhr Passionsweg - Ausstellung geöffnet

Friedenskirche

10.30 Uhr Enliven-Gottesdienst, Joshua Senk und Team
Kollekte: Studienhilfe

Mutter-Kind-Gruppen

Informationen zu Treffen der Mutter-Kind-Gruppen in der Friedenskirche und im Gemeindehaus erhalten Sie bei Pfarrerin Regina Melchionda, Tel. 07181-81700 oder per E-Mail: Regina.Melchionda@elkw.de

Die Passions- und Osterzeit im Blick!

- Passionsweg in der Afrakirche

Seit 5. März lädt die evangelischen Kirchengemeinde zu einem Passionsweg mit biblischen Erzählfiguren ein. Die wunderschönen Figuren wurden von Eva-Maria Karle hergestellt und liebevoll zu einem Passionsweg gestaltet. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Frau Eva-Maria Karle für ihr Engagement.

Im Kirchenraum und Chor der Afrakirche sind die Geschichten und Stationen, die hinter dieser Zeit stehen, in einzelne Szenen aufgebaut. Sie lassen uns teilhaben am Einzug in Jerusalem und an der Salbung in Bethanien. Nehmen uns mit an den Tisch, an welchem Jesus das Abendmahl mit seinen Jüngern feierte und zum Gebet in den Garten Gethsemane. Die mit wunderschönen Erzählfiguren und vielen Details gestalteten Szenen, lassen uns zur Ruhe kommen und regen zum Nachdenken an. Passende Texte und kleine Suchaufträge für Kinder laden zum genauen Hinsehen ein.

Die Ausstellung ist bis einschließlich So. 16. April immer sonntags und am Karfreitag im Anschluss an die Gottesdienste von 10.30 bis 12.00 Uhr, sowie donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Gruppen können sie nach Voranmeldung beim evangelischen Pfarramt auch außerhalb dieser Zeit besuchen. In der Karwoche laden die Organistinnen von Montag bis Mittwoch, jeweils ab 18.00 Uhr zu einer etwa 20minütigen Passionsmusik ein. Im Anschluss daran bleibt die Ausstellung noch bis 19.30 Uhr geöffnet.

Für Kindergartengruppen und Schulklassen sind bereits Besuche geplant.

Lassen Sie sich einladen, kommen auch Sie vorbei, um Ostern mal wieder richtig „in den Blick zu bekommen“!

Der Eintritt zur Ausstellung ist frei. Über eine Spende zu Gunsten des „ZUSAM-Ladens“ in Gingen würde sich das Mitarbeiterteam sehr freuen. Alle Infos zum ZUSAM-Laden erfahren Sie nachstehend.

Zucker, Salz und mehr ...

Das bietet der ZUSAM-Laden in Gingen an der Brenz

Das Lädle hilft mit günstigen, haltbaren Lebensmitteln, Gemüse, Obst, Hygieneartikeln und weiteren Dinge für den tägliche Bedarf rund 200 bedürftigen Familien. Wöchentlich dürfen berechnete Personen hier einkaufen, etwa die Hälfte sind dabei Geflüchtete aus der Ukraine.

Besonders wichtig ist sowohl den Besucherinnen und Besuchern, als auch den ehrenamtlich Mitarbeitenden dabei das „MEHR“: Hier sind der persönliche Kontakt und der Austausch gemeint. So ist das Lädle zu einem beliebten Treffpunkt geworden.

Damit alles reibungslos funktioniert, gibt es eine Menge ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer. Diese sind zum einen für das „foodsaving“, zum anderen für den Verkauf und die Organisation im Laden eingeteilt. **Eva-Maria Karle** ist eine von Ihnen.



ZUSAM-Laden in Giengen

Foto: Privat

Sehr gerne möchten wir dieses tolle Projekt mit Spenden unterstützen und so unsere Dankbarkeit für den wunderschön, von Eva-Maria Klare gestalteten Passions- und Osterweg in der Afrakirche zeigen.

Wenn Sie möchten, können Sie bei der Ausstellung in der Afrakirche eine Spende einwerfen. Diese kommt zu 100 % dem ZUSAM-Lädle in Giengen zu Gute! Der ZUSAM-Laden braucht Ihre Hilfe, damit er durch einen sehr günstigen Einkauf von Grundnahrungsmitteln und eine gute Willkommenskultur helfen kann.

Weiter Infos unter:

<https://www.betterplace.org/de/projects/36445-zusam-laedle-fuer-menschen-mit-einem-kleinen-geldbeutel>

Evangelisches Gemeindebüro (Sekretariat):

Pfarramtssekretärin Dorothee Kaiser
(zuständig für beide Seelsorgebezirke)
Kirchgasse 4, Telefon 07181-81467

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

E-Mail: Dorothee.Kaiser@elkw.de

Evangelische Pfarrämter

Evangelisches Pfarramt Nord

Pfarrer Johannes Stahl
Kirchgasse 4, 73660 Urbach
Tel. 07181-885797
E-Mail: Johannes.Stahl@elkw.de
E-Mail: Pfarramt.Urbach-Nord@elkw.de
Internet-Adresse: www.evangelische-kirche-urbach.de

Evangelisches Pfarramt Süd

Pfarrer Regina Melchionda
Bärenhofstr. 38, 73660 Urbach
Tel. 07181-81700
E-Mail: Regina.Melchionda@elkw.de
Internet-Adresse: www.evangelische-kirche-urbach.de

Passionsweg in der Afrakirche

Während der Ausstellung „Passionsweg mit biblischen Erzählfiguren in der Afrakirche“ folgen nun in den kommenden Wochen an dieser Stelle, Texte zu den einzelnen Stationen der Ausstellung:

„Salbung in Bethanien“

Worum geht es Menschen, die sich biblischen Texten mit Biblischen Figuren nähern?

Es ist ja so, als ob man eine Szene festhielte – mit dem Foto oder eben mit Figuren. Die Theologin und Künstlerin Eva-Maria Karle hat sich überlegt: Was ist die Kernaussage des Textes? Wie muss ich die Szene gestalten, welche Figuren brauche ich? Das alles

braucht handwerkliches Geschick, die Kunst des Arrangements und natürlich meditatives, theologisches Arbeiten. Da nicht gesprochen wird – wie beim Theater – muss die Szene „sprechen“. Die Figuren müssen erkennbar, sogar wiedererkennbar sein, wie Jesus im weißen Gewand. Hier steht er in der Mitte, hinter ihm, – Jesus sehr nah – sehen wir die Frau mit dem teuren Nardenöl, mit dem sie Jesu Haare begießt. „Verschwendung“, mit dem Ruf rauf sich ein Sitzender die Haare, sein Nebensitzer weist mit ausgestrecktem Finger auf den provokanten Vorgang. Andere stehen staunend, entsetzt hinter der Tür. Jesus scheint seelenruhig: „Lasst sie. Was bekümmert ihr sie!“

Allen erklärt Jesus, dass die Frau seine Totensalbung vorwegnimmt. Die Zuhörer begreifen, hier wird eine besonderer „Mensch“ gesalbt, der Friedenskönig. Noch ist alles ruhig, einen Vers später schon will Judas Jesus verraten.

Ihr J.v.Lübtow



Salbung in Bethanien

Foto: Kloss



Evangelische Jugend

Angebote in dieser Woche

Montag

17- 18.30Uhr Buben-Jungschar ab 6 Jahren (Gemeindehaus)

Mittwoch

19 Uhr Jugendkreis ab 13 Jahren (Friedenskirche)

Freitag

17.30- 19 Uhr Mädchen-Jungschar ab 6 Jahren (Gemeindehaus)

Weitere Infos bei Jugendreferent Joshua Senk:
Jugendreferent@evangelische-kirche-urbach.de



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 09.03.

06.30 Uhr Morgenlob in der Fastenzeit in Plüderhausen, Herz-Jesu-Kirche
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Plüderhausen, GH St. Michael

Freitag, 10.03.

10.30 Uhr Andacht im Alexanderstift in Urbach, Haus Schrödergasse
19.00 Uhr Eucharistische Anbetung in Plüderhausen, Herz-Jesu Kirche

Sonntag, 12.03. – 3. Fastensonntag

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen, Impuls Klimafasten „So viel du brauchst – Flächenverbrauch“
 11.30 Uhr Verkauf von FairMission, Kaffee- und Teeausschank
 11.30 Uhr Tauffeier in Herz-Jesu Plüderhausen

Montag, 13.03.

- 19.30 Uhr Probe Li Chörle in Plüderhausen, GH St. Michael

Dienstag, 14.03.

- 15.30 Uhr Int. Tänze für Tänzer/innen ab 70 J., GH St. Michael Plüderhausen
 18.30 Uhr Rosenkranz in Plüderhausen
 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen

Mittwoch, 15.03.

- 18.00 Uhr Internat. Tänze ab 50 Jahren, GH St. Michael Plüderhausen
 18.25 Uhr Rosenkranz in Urbach
 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach
19.45 Uhr Gesprächsabend in der Fastenzeit, GH St. Marien Urbach

Donnerstag, 16.03.

- 06.30 Uhr Morgenlob in der Fastenzeit in Plüderhausen, Herz-Jesu-Kirche
 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Urbach, GH St. Marien

Freitag, 17.03.

- 10.30 Uhr Andacht im Alexanderstift in Urbach, aus Schlossstr.
 14.00 Uhr Spendung des Sakraments der Versöhnung an die Erstkommunionkinder, Herz-Jesu Kirche Plüderhausen

Samstag, 18.03.

- 10.00 Uhr Spendung des Sakraments der Versöhnung an die Erstkommunionkinder, Herz-Jesu Kirche Plüderhausen

Sonntag, 19.03. – 4. Fastensonntag

- Aufruf der deutschen Bischöfe zur Misereor Fastenaktion 2023
 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen, Impuls Klimafasten „So viel du brauchst – Mobilität mal anders“
 10.00 Uhr Kirchenführung in Herz-Jesu Plüderhausen, „Farbe und Figur“
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Urbach
 14.00 Uhr Taferinnerungsfeier der Erstkommunionkinder mit Übergabe der Erstkommuniongewänder, Herz-Jesu Kirche Plüderhausen
 16.00 Uhr Taferinnerungsfeier der Erstkommunionkinder mit Übergabe der Erstkommuniongewänder, Herz-Jesu Kirche Plüderhausen

Pfarrvikar: Pater Shubin Chacko, Tel. 81221
 shubin.chacko@drs.de

Diakon: Michael Hentschel, Tel: 81215
 michael.hentschel@drs.de

Gemeindereferentin: Irmgard Egyptien, Tel: 81928
 rk.urbach.egyptien@web.de

Kirchenpflege: Niclas Krebs, stmarien.urbach@nbk.drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit:
 se-pluederhausen-urbach.drs.de

Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:

- Montag 09.00 – 12.00 Uhr Plüderhausen
 Dienstag 12.15 – 15.45 Uhr Plüderhausen
 18.00 – 19.00 Uhr Urbach
 Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr Urbach

- Freitag 09.00 – 12.00 Uhr Urbach
 09.00 – 12.30 Uhr Plüderhausen

Urbach: 07181- 81928, Plüderhausen: 07181- 81221
 stmarien.urbach@drs.de, herzjesu.pluederhausen@drs.de

Glaubensgespräch in der Fastenzeit mit Birgit Bronner am 15. März 19:45 Gemeindehaus St. Marien

Fastenzeit - Zeit der persönlichen Erneuerung - Zeit der gemeinschaftlichen Erneuerung in Gebet und Kommunikation

- Wie heute von Gott und mit Gott sprechen?
 - persönlich und in Gemeinschaft -
- Was kann uns Menschen helfen, unsere Glaubenszweifel, unsere Glaubensüberzeugungen ins Wort zu bringen?
- Kann ‚Glaube‘, kann ‚Gott‘ von uns Menschen erfahren werden?

Nach einem Einstiegsimpuls kommen wir miteinander ins Gespräch und in den Austausch.

Referentin: Birgit Bronner, Profilstelle Glaubenskommunikation im Dekanat Rems-Murr

Veranstalter: katholische Kirchengemeinde St. Marien, Urbach

Eucharistische Anbetung in Plüderhausen

Am Freitag, den 10. März beginnt in der Herz-Jesu-Kirche um 19.00 Uhr die Eucharistische Anbetung. Zum Abschluss erhalten wir den sakramentalen Segen.

Frauentreff Urbach

Am Mittwoch, den 15.03.2023 treffen wir uns um 16.30 Uhr am Kath.Gemeindehaus. Wir fahren mit Privat-PKW nach Schorndorf zur Manufaktur um im Kino einen von uns ausgesuchten Film anzuschauen. Anschließend gehen wir zum Essen in die Clubkneipe.

MORGENLOB in der Fastenzeit in Plüderhausen

Donnerstags um 06:30 Uhr in der Herz-Jesu Kirche in Plüderhausen, vom 23. Februar bis 06. April.

Herzliche Einladung, den Tag miteinander zu beginnen.

FAIR FÜR MISSION – der nächste Verkaufstermin

FAIR FÜR MISSION

Sonntag 12.03.2023 ab 11.30 Uhr mit Kaffee- / Teeausschank

Sofern Sie zwischendurch etwas benötigen, wenden Sie sich an Ralf Tschorn 0171 1930562 oder Regine Liebchen 0157 54071802.

Unsere ERSTKOMMUNIONKINDER und Ihre Familien auf Ihrem Weg der Vorbereitung

Das **Sakrament der Versöhnung** wird den Kindern in ihren Gruppen am Freitag, den 17. März und am Samstag, den 18. März in der Herz-Jesu Kirche Plüderhausen spendet.

Die **Taferinnerungsfeier** mit feierlicher Übergabe der Gewänder halten wir 19. März um 14.00 Uhr und um 16.00 Uhr in der Herz-Jesu Kirche Plüderhausen.

Die erste Kirchenführung in der Herz Jesu Kirche Plüderhausen

Am Sonntag, 5.3.2023, durften wir an der ersten von drei thematischen Kirchenführungen, die von unserem KEB Arbeitskreis in unserer Kirche organisiert sind, teilnehmen. Unser Kirchenführer und Architekt Herr Otto Schießl hat uns mit der Unterstützung vom damaligen Zeitgenossen Herrn Rudi Ruppel die Geschichte vom Aufbau unserer Kirche bis in das Jahr 1960 vorgestellt. Danach wurde die thematische Symbolik vom Blut und Wasser in der Kirche nahegebracht. Wir haben z.B. erfahren, dass auf dem Taufbecken in den Symbolen das ganze Glaubensbekenntnis dargestellt ist und viele weitere Informationen über die Symbolik in unserer Kirche erhalten.

Die nächsten thematischen Kirchenführungen finden am 19.03.2023 zum Thema: Farbe und Figur und abschließend am 30.04.2023 zum Thema: Maria nach dem Gottesdienst um 10:00 Uhr statt.

Wir laden alle Interessierten und Neugierigen dazu ganz herzlich ein.



Neuapostolische Kirche

Freitag, 10. März 2023

19.30 Uhr Orchesterprobe in Aalen

Samstag, 11. März 2023

10.00 Uhr Religionsunterricht

Sonntag, 12. März 2023

9.30 Uhr Gottesdienst (Kinder gestalten den Gottesdienst musikalisch mit); anschließend Chorprobe

Dienstag, 14. März 2023

18.00 Uhr Trauergesprächskreis in Göppingen:
Anmeldung bei Werner Waiblinger
(Tel. 0172 7447049, www.wn10@googlemail.com)

Mittwoch, 15. März 2023

20.00 Uhr Gottesdienst

Vorschau:

Freitag, 17. März 2023

19.30 Uhr Jugendchorprobe in Lorch

Samstag, 18. März 2023

10.00 – 16 Uhr Jugendchorprobe für den Jugendtag
in Ulm-West

Sonntag, 19. März 2023

9.30 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr „Happy Kids machen Musik“ – Kindergottesdienst in Schorndorf mit Mittagessen und Spiel und Spaß

Kontaktadressen: www.nak-schwaebisch-gmuend.de
www.nak-sued.de
Gemeindevorsteher Arno Rube Telefon 07181 / 880940



Baptistengemeinde Urbach

Wir wollen Jesus, der uns liebt, mit den Menschen zusammenbringen, mit denen wir leben

Auf dich mein Herr und Gott baue ich all mein Hoffen;
du bist meine Zuflucht
und all meine Trübsal und Angst befehle ich in deine Hände.

Thomas von Kempen

„Diese Hoffnung ist für uns ein sicherer und fester Anker,
der bis in den Himmel und bis zu Gott selbst reicht.“

Heb.6,19

„Haltet an dieser Hoffnung fest, zu der wir uns bekennen
und laßt euch durch nichts davon abbringen.

Ihr könnt euch felsenfest auf sie verlassen,
weil Gott sein Wort hält.“

Heb.10,23

Donnerstag, 09. März 2023

16.30 Uhr Treffpunkt Bibel
18.30 Uhr Kompass

Sonntag, 12. März 2023

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
19.00 Uhr Gebet für verfolgte Christen

Dienstag, 14. März 2023

14.30 Uhr Seniorenkreis

Mittwoch, 15. März 2023

17.00 Uhr Jungschar

Donnerstag, 16. März 2023

16.30 Uhr Treffpunkt Bibel
18.30 Uhr Kompass

Weitere Infos über unsere Gemeinde finden Sie unter

www.baptisten-urbach.de

Gottesdienste sind per livestream unter youtube.com/baptisten-urbach anzuschauen und anzuhören.

Pastor Ralf Gottwald

Tel.: 07181-9948822

email: pastor.gottwald@baptisten-urbach.de

Prepare & Enrich Berater

(Ehevorbereitung und Begleitung)

Pastor Jan Vossloh

Tel.: 07181-85219, mobil: 0176 82117651

email: jan.vossloh@baptisten-urbach.de



Süddeutsche Gemeinschaft

Urbach

Eine Gemeinschaft innerhalb der evang. Landeskirche

Das Bibelwort zum heutigen Donnerstag:

Der Herr, dein Gott, ist bei dir gewesen. An nichts hast du Mangel gehabt.
5. Mose 2, 7

Freitag, 10. März

18.00 - 19.15 Uhr Youngsters



Wir sind eine Gruppe von 10-13-jährigen. Vom Kid zum Teen, diese Zeit wollen wir gemeinsam meistern. Mit viel Spaß, Musik, Spiel und Geschichten von Jesus wollen wir zusammen eine Zeitreise in neue Sphären erleben. Wir treffen uns jeden Freitag im EbenEzer, dem Gemeindehaus der Süddeutschen Gemeinschaft in Urbach.

19.30 – 21.00 Uhr Jesusteens

Für junge Leute zwischen 13 und 17 Jahren. Cooles Zusammensein, Spaß und Diskussionen zum Leben. Knifflige und lustige Games gehören genauso dazu, wie das Lernen von der Bibel. Wir wollen zusammen erleben, wie Jesus unser Leben positiv verändern kann. Wir treffen uns jeden Freitag im EbenEzer, dem Gemeindehaus der Süddeutschen Gemeinschaft in Urbach.

Sonntag, 12. März

18.00 Uhr

Gottesdienst mit Margit Schwemmle

Sie ist Missionarin in Sambia und seit 2014 Dozentin an der „Evangelical University“ in Ndola. Sie begleitet junge Sambier in ihrer theologischen Ausbildung als Mentorin. Im Juni 2016 hat sie zusätzlich die Studienleitung übernommen. Nun strebt sie eine Promotion an. Die frühere Finanzbeamtin absolvierte die

Bibelschule Brake und war danach mit der Liebenzeller Mission in Malawi und in der Pioniermission in Sambia im Einsatz. Sie wird über ihre Tätigkeit in Sambia berichten.



Foto: LM

Mittwoch, 15. März

14.30 Uhr



...zum Treffpunkt „OASE“

Thema: n.n.

Vor allem 40Plus Frauen sind zum Treffpunkt „OASE“ eingeladen.

Bücher und Karten für alle Anlässe

Wir haben eine große Auswahl an Büchern und vieles mehr an unserem Büchertisch.

Gerne bringen wir Ihnen Ihre Bestellung auch nach Hause. Hei-
drun Büchle, Tel. 82728

Online-Büchertisch: <http://urbach.sv-web.de>

Unser Ansprechpartner für Sie ist **Michael Riegert, Telefon 81506**.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.urbach.sv-web.de

Zum Nachdenken:

Herr Jesus Christus! Du warst arm und elend, gefangen und verlassen wie ich. Du kennst die Not der Menschen. Du bleibst bei mir, wenn kein Mensch mir beisteht. Du vergisst mich nicht und suchst mich.

Dietrich Bonhoeffer



Christliches Zentrum Life
Plüderhausen

Bibelvers der Woche:

„Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenige Arbeiter, sagte Jesus zu seinen Jüngern. Darum bittet den Herrn, dass er noch mehr Arbeiter aussendet, die seine Ernte einbringen.“

Matthäus 9:37-38

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 10.03.2023

- 17.00 Uhr Begegnungscafe Life
Ein Begegnungsort für alle Besucher, Sie sind herzlich eingeladen!
- 18.00 Uhr Royal Rangers Stamm 68 Treffen
Schaut doch einfach mal vorbei und macht mit! Infos: Daniel Göbbel | Mobil 0176-84 84 31 27 | Mail: stammleitung@rr68.de

- 20.15 Uhr New Generation Youth
Jugendtreff für alle Teenies von 13 bis 25 Jahren.
Infos: Elias Knospe | Mobil 0157-37 34 70 13

Sonntag, 12.03.2023

- 10.00 Uhr Gottesdienst
Parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm. Gäste sind immer herzlich willkommen!

Dienstag, 14.03.2023

- 19.30 Uhr Gebetsabend

Donnerstag, 16.03.2023

- 06.45 Uhr Frühgebet
19.00 Uhr Alpha Kurs

Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:

Homepage www.czlife.de | Büro: 0 71 81-99 59 71
(AB - wir rufen zurück).

Die Vereine berichten



SC Urbach



Abteilung Fußball

Letzte Spiele

Sonntag, 05.03.2023

SC Urbach II-SGM Haubersbronn II/Miedelsbach II 2:0

Zwoide bleibt zu Hause ungeschlagen

Im achten Heimspiel der Saison konnte der SCU II den achten Sieg einfahren und bleibt somit zu Hause punktverlustfrei.

Gegen die Spielgemeinschaft TSV Haubersbronn II / TSV Miedelsbach II reichte eine eher dürftige Teamleistung für drei weitere Punkte auf dem Punktekonto.

Urbach hatte von Beginn an deutlich mehr Ballbesitz als der Gast, konnte diesen allerdings in keine zwingenden Chancen umwandeln. Es dauerte bis zur 26. Spielminute ehe Fabian Daiss etwa 16 Meter vor dem Gehäuse der Gäste freigespielt wurde. Mit einem platzierten Schuss ins rechte untere Toreck ließ er dem Torhüter keine Chance.

Mit der knappen Führung ging es in die Halbzeitpause.



SCU II bleibt in der Spur-Zu Hause weiterhin ohne Punktverlust
Foto: M. Rube

Die SGM wehrte sich auch in den zweiten 45 Minuten nach Kräften und blieb selbst nach Standardsituationen gefährlich.

In Minute 75 machte jedoch Kapitän René Sauter mit dem Tor zum 2:0 den Deckel auf die Partie.

Leider verletzte sich Nico Härer im Spiel schwerer.

Gute Besserung Nico!

Mittwoch, 08.03.2023

1.FC Hohenacker-SC Urbach -:- (Spiel nach Redaktionsschluss!)

Nächste Spiele

Sonntag, 12.03.2023

12:45 Uhr VfR Birkmannsweiler II-SC Urbach II

15:00 Uhr VfR Birkmannsweiler-SC Urbach

Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung!



Jugendfußball

Erfolgreicher Bambini-Hallenspieltag in Welzheim

Am letzten Samstag nahmen wir mit 9 Kindern am Hallenspieltag in Welzheim teil.

Auch bei diesem Hallenspieltag gewannen wir wieder alle 12 Spiele. Gegner waren diesmal: FC Welzheim 06 1 + 2; SV Backnang Steinbach 1 + 2; TSV Rudersberg sowie der TSV Gaildorf. Dieses mal mussten wir gegen körperlich sehr starke Gegner spielen, so dass wir immer wieder Probleme hatten unser Kombinationsspiel aufzubauen, desweiteren zeigten wir ungewohnte Schwächen im Abschluss und trafen häufig nur das Aluminium.

Es spielten: Lars, Phil, Noah, Loris, Luca, Mika, Yilin, Anes und Linus



Foto: Oliver

F3 - Wir können auch Fußball in der Halle

Den ganzen Winter haben wir nun an unserer Pass- und Schusstechnik geübt und konnten dies nun am vergangenen Sonntag in Schwaikheim unter Beweis stellen.

Eingeladen waren 8 Vereine mit jeweils 2 Mannschaften. Eine bunte Mischung quer über das ganze Remstal war vertreten. Sichtlich überrascht von der Menge an Spielern und Zuschauern haben wir uns dann auf unser ersten Spiel vorbereitet.

Wir hatten direkt das Eröffnungsspiel und zeigten mit einem Sieg und einem Unentschieden, dass wir im Turnier angekommen sind. Von Aufregung und Nervosität war nichts mehr zu merken.

Aus einer starken Abwehr, über gezielte Pässe nach vorne in den Angriff, zeigten wir dem Gegner wie wir gekonnt Tore schießen können.

Im weiteren Turnier hatten wir ein paar schwächere Phasen die unsere Gegner geschickt ausgenutzt haben.

Zum Schluss konnten wir aber das ein oder andere Unentschieden noch auf unserer Seite verbuchen.

Mit einem riesen Applaus durften wir dann unsere Pokale in Empfang nehmen und uns vom Gastgeber verabschieden.

Man muss sagen, Schwaikheim hat ein prima Hallenturnier auf die Beine gestellt.

Wir freuen uns schon auf die nächste Einladung und trainieren nun für die Rückrunde die auch bald wieder beginnt.

Wir Trainer und Betreuer bedanken uns bei den mitgereisten Zuschauern für die Unterstützung.

Ein kleiner, aber wichtiger Hinweis:

Wenn nun jemand Lust hat, unsere Trainer im Training zu unterstützen oder auch gerne den Kindern die Leidenschaft zum Fußball näher bringen möchte, auch bei solch einem großartigen Turnier dabei zu sein, dann meldet euch gerne bei uns. Wir freuen uns aber jede helfende Hand, damit die Kinder weiter Fußball spielen können.

F1-Junioren zeigt starke Vorstellung in Welzheim

Am Samstag, den 04.03. folgten wir der Einladung zum F Jugend-Turnier in Welzheim. Wieder hieß es, 4 Partien so erfolgreich wie möglich zu bestreiten.

Das Team startete voller Motivation in das erste Spiel gegen die Gastgeber aus Welzheim. Durch einen super herausgespielten Treffer gewannen wir das Spiel mit 1:0. Im zweiten Spiel gegen SF Lorch trafen wir auf einen spielstarken Gegner. Die Mannschaft spielte trotzdem konzentriert ihr Spiel und setzte hervorragend um, was wir uns vorgenommen hatten. Etwas unglücklich haben wir das Spiel mit 0:1 an Lorch abgeben müssen. Im dritten Spiel gegen Unterweissach entwickelte sich das beste Spiel des gesamten Turniers. Die Jungs wirbelten wie Tornados über das Spielfeld. Wir gingen 2x mit einem Tor in Vorsprung, aber Unterweissach konnte immer schnell ausgleichen. Unsere Jungs hatten aber den absoluten Siegeswillen und entschieden das Spiel dann mit 4:2 klar für sich. Im letzten Spiel gegen Zuffenhausen waren wir die spielstärkere Mannschaft. Tolle Passkombinationen wurden gespielt aber auch mit selbstbewussten Einzelaktionen bauten wir extrem Druck auf die gegnerische Mannschaft auf. Die Jungs belohnten sich völlig verdient mit der 1:0-Führung. Kurz vor Schluss waren wir bei einem langen Ball etwas unkonzentriert, so dass Zuffenhausen noch den 1:1 Ausgleichstreffer erzielen konnte.

Zusammengefasst war es ein sehr erfolgreiches Turnier! Wir haben Stärken ausgespielt, an unseren Schwächen gearbeitet und gemeinsam als Team funktioniert.

Jungs das habt ihr wieder super gemacht und Euch den Pokal verdient!

Unser Team: Hannes, Luca, Lucas, Lukas, Lutz, Sami, Louis und Samu

E3-Junioren glänzen mit Mega 2. Platz nach Herzschlagfinale

Am Sonntag, den 05.03. folgten auch unsere E3-Junioren der Turniereinladung nach Welzheim.

Das Turnier war in zwei Gruppen angelegt. Jede Mannschaft hatte 3 Vorrundenspiele und die Gruppenplatzierung entschied

dann direkt um welchen Platz in der Finalrunde gegen die Mannschaften der zweiten Gruppe gespielt wird.

Im ersten Spiel ging es gegen Weiler Rems. Das Team war hellwach und spielte schönen Fußball. Viele Torchancen, aber das Runde wollte noch nicht ins Eckige. Dann ein Geistesblitz, langer Abschlag, weil die generische Hälfte komplett frei war, schnelles umschalten beim Team und den Ball volley wunderschön und endlich zum 1:0 in die Kiste. Jetzt war der Knoten geplatzt und wir konnten noch zwei weitere Tore zum verdienten 3:0 Endstand erzielen.

Im zweiten Spiel gegen den SF Lorch2 spielten wir wieder sofort schönen Mannschaftsfußball und gingen verdient mit 0:1 und 0:2 in Führung. Dann erzielte Lorch den 1:2 Anschlusstreffer und unser Team tat sich schwer, das bis zu diesem Zeitpunkt klare Spiel in trockene Tücher zu bringen. So musste der Vorsprung dann mit Kampfgeist bei Mannschaft und Torspieler verteidigt werden, was am Ende auch geklappt hat.

In Spiel drei ging es dann gegen die Gastgeber aus Welzheim und das Team sicherte sich mit 1:0 den 3 Vorrundensieg. Das bedeutete die bei 100% Punkteausbeute den Einzug ins Finalspiel gegen den SF Lorch1.

Dank unserer mitgereisten Fans war schon den ganzen Vormittag gute Stimmung in Welzheim aber durch zwei wirklich gleichwertigen Mannschaften entwickelte sich die Justinus-Kerner-Halle im Finale nun zum Hexenkessel!

Das Spiel ging hin und her, schönes Tor für uns zur 1:0 Führung, weiter viele Abschlüsse auf beiden Seiten. Auch Lorch drückte und konnte mit einem starken Schuss zum 1:1 ausgleichen. So blieb es bis zum Ende der regulären Spielzeit was ein sofortiges 7m Schießen zur Folge hatte. Spannender kann man ein Finale nicht bestreiten und es ging weiter! Klasse Schüsse, klasse Torspielerleistungen und das immer synchron von beiden Mannschaften. Insgesamt wurden 10 7m von jeder Mannschaft benötigt, um eine Entscheidung herbeizuführen. Am Ende hatten die starken Lorcher das Quäntchen Glück auf ihrer Seite und konnten das 7m Schießen mit 6:7 (nE) für sich gewinnen.

Der zweite Platz ist eine mega Leistung, die sich das Team durch tollen Fußball, Mannschaftsstärke und absoluten Kampfgeist erarbeitet hat.

Jungs das war herausragend und Ihr könnt stolz auf Euch sein!



Foto: Stefan

Unser Team: Samu, Willi, Mats, Laurin, Emil, Noel und Ben

3. Platz für die E1 in Welzheim

E1 Hallenturnier in Welzheim

Am Samstag, den 05.03. veranstaltete der FC Welzheim in der Justinus-Kerner-Halle sein jährliches E-Junioren Hallenturnier, zudem wir mit 9 Spielern anreisten. Gespielt wurde in zwei Gruppen mit je vier Teams.

Im ersten Spiel der Gruppe A gegen die SG Weinstadt konnten wir aufgrund des starken Gegendrucks keine klaren Torchancen erarbeiten. Erst kurz vor Schluss gelang uns durch eine schöne Kombination zwischen Emma und Victor der hart erkämpfte Siegtreffer.

Auch im zweiten Spiel, gegen den FC Welzheim I, taten wir uns von Anfang an schwer und gerieten zweimal in Rückstand. Dank zweier erfolgreichen Abschlüsse durch Emma und Vincent kamen wir zurück und beendeten die Partie mit einem glücklichen 2:2.

Im wichtigen dritten Spiel gegen die Sportfreunde Lorch spielten wir etwas defensiver und setzten auf zwei Verteidiger. Wir standen nun stabiler und konnten uns mehrere gute offensiv Aktionen erarbeiten. Im bisher besten Spiel unseres Teams konnte Lorch trotzdem in Führung gehen, aber auch in dieser Partie ließen wir uns nicht hängen und Jonas konnte von der rechten Seite in den Strafraum ziehen und aus kürzester Entfernung den Torspieler überwinden. Durch das 1:1 konnten wir uns den zweiten Platz in der Gruppe A sichern. Mit diesem qualifizierten wir uns für das Spiel um Platz 3 gegen den VfR Murrhardt.

Im Spiel um Platz 3 konnten wir uns besser behaupten und kamen zu mehreren guten Torchancen, die wir jedoch alle nicht nutzen konnten. Schließlich gelang Emma durch einen gezielten Schuss ins rechte untere Eck der 1:0 Siegtreffer.

Obwohl wir im Turnier einige Schwierigkeiten hatten, konnten wir letztendlich zufrieden sein und beendeten unser letztes Hallenturnier mit einem guten 3. Platz.

Aufstellung: Burak, Fabian, Maxi, Viktor, Emma, Vincent, Liam, Jonas und Luc



Foto: Martin Hennig



Handballabteilung

wjD Kreisliga A

Die HSK Urbach-Plüderhausen verliert Auswärtsspiel bei der SG Welzheim-Kaisersbach

Die SG Welzheim-Kaisersbach schlägt die HSK Urbach-Plüderhausen auf heimischem Parkett mit 14:13 (8:7). SG Welzheim-Kaisersbach empfängt in einem Nachholspiel die HSK Urbach-Plüderhausen zu einem spannenden Handballspiel..

Die SG Welzheim-Kaisersbach erarbeitet sich in einem intensiven Spiel den Heimsieg. Die Mannschaft der HSK kann allerdings auf

Ihre Leistung sehr stolz sein. Leider wurden wieder einmal die ersten 10 min verschlafen, und somit führte Welzheim zwischenzeitlich mit 8 zu 2. Die HSK kämpfte sich bis zu Halbzeit wieder auf den Halbzeitstand (8:7) heran. In der zweiten Spielhälfte schaffte es die HSK sogar bis zwei Minuten vor Schluß den Spielstand noch auf eine 2 Tore Führung auszubauen. Leider wurde, auch durch zweifelhafte Entscheidungen des Schiedsrichters, und durch eine sehr hektische Schlussphase der Vorsprung verspielt.

Es spielten für die HSK Urbach-Plüderhausen: A. Heinle (5), G. Caligiuri (3), E. Parlapiano (2), M. Bäuchle (2), M. Bay (1), L. Schulze, J. Jurkowski, L. Indovina, H. Hardt, L. Brauchler, L. Angelmahr

Die HSK Urbach-Plüderhausen und die SG Heumaden-Sillenbuch teilen sich die Punkte

Kein Sieger in der Partie zwischen der HSK Urbach-Plüderhausen und der SG Heumaden-Sillenbuch, allerdings durchaus ein Erfolg da das Hinspiel noch mit 10 Toren verloren wurde.

Ein Treffer von den Gästen in der 38. Minute besiegelte das Unentschieden zwischen der HSK Urbach-Plüderhausen und der SG Heumaden-Sillenbuch. Zur Halbzeit sah es noch so aus, als ob die HSK den zwei Punkten näher wäre als als die Gastmannschaft. Doch die SG Heumaden-Sillenbuch steigerte sich in der zweiten Halbzeit deutlich und holte Tor um Tor auf. In einer spannenden Schlußphase konnte allerdings keine Mannschaft mehr das Spiel für sich entscheiden und somit endete die Partie 8:8 unentschieden.

Es spielten für die HSK Urbach-Plüderhausen:

A. Heinle (3), G. Caligiuri (3), E. Parlapiano (1), L. Brauchler (1), L. Schulze, J. Jurkowski, L. Indovina, H. Hardt, S. Gütlér, M. Bay, M. Bäuchle, L. Angelmahr

F2: Zu schläfrig in der Abwehr

HSK : SG Welzheim-Kaisersbach

16:27 (7:16)

Sonntagabend 18 Uhr und die F2 war gedanklich schon im Bett. Bis zur 5. Minute sah alles nach einem engen Spiel aus. Bei 7 gegen 7 über die gesamte Spielzeit wäre auch sicher mehr drin gewesen, die HSK leistete sich im gesamten Spiel jedoch 9 Zeitstrafen und war somit knapp 1/3 der Spielzeit in Unterzahl. Bei 6 eigenen 7-Metern, die allesamt nicht verwandelt werden konnten und 17 Strafwürfen gegen die Heimmannschaft konnten auch die gut aufgelegten Torhüterinnen Lucy und Wendy nichts mehr retten. Somit heißt es 2 Wochen hart arbeiten um im nächsten Spiel wieder etwas zählbares mitnehmen zu können.

Es spielten: Günther, Nies (beide Tor), Machau, Penzkofer (1), Pfeifle (1), L. Hickl (2), Strobel, Gross, Dreblow (9), M. Hickl (2), ter Horst, Tutsch (1), Ulmer

F1: Wahnsinns 2. Halbzeit

HSK : TSV Rudersberg

26:10 (11:8)

Vergangenen Samstagabend empfing die F1 die Damen aus Rudersberg. Im Hinspiel reichte es mit hängen und würgen für ein nervenaufreibendes Unentschieden. Das sollte in diesem Match auf keinen Fall wieder passieren - die HSK war gewarnt. Es entwickelte sich ein munteres Hin und Her mit leichten Vorteilen für die Heimmannschaft. Die Abwehr war gewohnt sicher, doch im Angriff fehlte die nötige Durchschlagskraft, sodass es nur mit 11:8 in die Pause ging. Dass die 2. Hälfte so laufen würde, war nicht absehbar, hatte sich die F1 aber erarbeitet. Volle 20 Minuten am Stück gelang den Gästen kein einziger Treffer und die Gastgeberinnen liefen Gegenstoß um Gegenstoß. Die Abwehr agierte komplett ballorientiert und konnte ein ums andere Mal den Ball raus-

fangen. Alles was aufs Tor kam wurde von Lucy souverän entschärft und so wurde die 2. Halbzeit mit 15:2 sehr deutlich entschieden. Bereits 3 Spieltage vor Schluss steht somit mindestens die Vizemeisterschaft fest.

Es spielten: Günther (Tor), Denzinger (1), Dreblow (3), Machau (1), Mischke (3), Reinisch (8/1), Sigle (5), Winkler (2), Renz (2), Ziesel (1)



Foto: Sigle

M2: Siegesserie fortgesetzt

HSK : HSG Oberer Neckar

28:23 (15:12)

Im Hinspiel noch knapp unterlegen, ging es am vergangenen Wochenende für unsere M2 besser aus.

Von Beginn an war das Heimteam gut im Spiel und konnte sich bereits nach 10 Minuten mit 5 Toren absetzen. Vor der Pause lies man die Gäste jedoch wieder ein wenig ins Spiel und auf 2 Tore rankommen. In der Folge war die M2 stabiler und konnte zeitweise durch schöne Gegenstöße und gute Rückraumwürfe einen Abstand von 8 Toren herstellen. Letztlich wurde ein ungefährdeter Heimsieg eingefahren und somit zwischenzeitlich der 4. Tabellenplatz erreicht.

Es spielten: Schropp, Schubert (beide Tor), Hezinger (Bank), Wolff (6), Varnay (7), Heinrich, Nies, Degelmann (2), Habik (7), Heinle (2), Wotschel (3), Danner (1)



Foto: Sigle

M1: Nichts zu holen gegen den Tabellenführer

HSK Urbach/Plüderhausen – TV Stetten

26:38 (11:23)

Nichts zu holen gab es für die erste Männermannschaft gegen den ungeschlagenen Tabellenführer TV Stetten. Bereits zur Halbzeit war das Spiel praktisch entschieden, da die HSK in der Abwehr keinen Zugriff auf das Stettener Angriffsspiel bekam.

Die HSK gab bis zum Schluss nicht auf und zeigte zum Teil auch gute Ansätze, vor allem im Angriff. Zu viele technische Fehler sorgten jedoch für viele einfache Gegentore.

Nun gilt es für die letzten fünf Saisonspiele die Kräfte zu sammeln, um möglichst viele Punkte einfahren zu können. Die Mannschaft ist motiviert die positiven Aspekte aufzugreifen und an den Schwachstellen zu arbeiten, um die letzten Spiele möglichst positiv zu gestalten.

Es spielten: Stefan Schropp, Dominik Lowack (beide Tor), Alexander Moosmann (6), Felix Wiesner (4), Simon Idler (4), David Gebhardt (4), Heiko Beck (4), Daniel Grau (2), Luca Kraft (1), Merlyn Degelmann (1), Adrian Wieler, Thomas Varnay, Felix Strobel



Abteilung Tischtennis

Bezirksrangliste

6. Platz für Noah Frese bei der Bezirksrangliste

Am vergangenen Sonntag fand in Remshalden die Jungen U19 Bezirksrangliste statt. Hier trafen die Besten Spieler von den Kreisen Schorndorf, Schwäbisch Gmünd, Waiblingen und Backnang aufeinander. Von Urbach qualifizierten sich für diese Rangliste Roberto Bez und Noah Frese. Leider musste Roberto krankheitsbedingt die Rangliste absagen. Noah war somit der einzige Starter vom SCU.

Zuerst wurden in zwei 7er Gruppen im Modus „Jeder gegen Jeden“ die Vorrunde gespielt. Noah erwischte mit einem 3:1 Sieg einen guten Start in das Turnier. Zwar musste er sich im nachfolgenden Spiel gegen den Top-Favoriten vom SV Plüderhausen geschlagen geben, konnte aber die nächsten 3 Spiele wiederum für sich entscheiden. Im letzten Gruppenspiel setzte es für ihn zwar noch 1:3 Niederlag, qualifizierte sich aber mit einer 4:2 Bilanz für die Endrunde.

In der Endrunde tat sich Noah erwartungsgemäß schwer gegen die deutlich höher eingestufteten Spieler vom TB Beinstein, TSV Schnait und GTV Hohenacker. Mit seinem Kampfgeist konnte er aber die „übermächtigen“ Spieler ärgern und verbuchte den ein oder anderen Satzgewinn. Im letzten Spiel konnte er dann nochmal einen 3:0 Sieg gegen seinen Kontrahenten von der TSGV Waldstetten einfahren und sicherte sich am späten Sonntag Abend einen starken 6. Platz bei der diesjährigen Bezirksrangliste.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg !!!

Vorschau:

Herren I: Samstag 11.03.23, 18:00 Uhr, TV Mögglingen II – SCU I



Turnabteilung

Abteilungsversammlung 2023

Am Mittwoch, 22. März findet um 19.00 Uhr die Abteilungsversammlung der Turnabteilung im SC-Treff (Nebenzimmer) statt. Eingeladen sind alle Mitglieder, Eltern und Sportinteressierte.

Neben Informationen über die verschiedenen Sparten der Turnabteilung (Turnen/Gymnastik, Leichtathletik und Sportabzeichen) werden die jeweiligen Spartenleiter in einem Rückblick über Aktivitäten im letzten Jahr berichten sowie einen Ausblick auf das aktuelle Jahr geben.

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen schriftlich bis zum 19. März bei der Abteilungsleiterin Carmen Speitler eingereicht werden.



TC Urbach

TC Urbach Mitgliederversammlung 2023

Wir möchten Euch ganz herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung einladen.

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet statt am Freitag, 24. März 2023, Einlass 18:30 Uhr / Beginn 19:00 Uhr in der Auerbachhalle (Seebrunnenweg 15, 73660 Urbach)

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

4. Begrüßung
5. Ehrungen und Verabschiedungen
6. Geschäftsberichte der Vorstände
7. Rechnungs- u. Vermögensbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vereinsorgane
10. Wahlen
11. Haushalt 2023
12. Anträge
13. Verschiedenes

Für eine bessere Planung würden wir uns über eine Rückmeldung Eurer Teilnahme sehr freuen.

(Rückmeldung an: Geschäftsstelle TC Urbach Tel. (07181) 885986 / E-Mail: geschaeftsstelle@tc-urbach.de)

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!

TC Urbach e.V.

Damen 40 Staffella

TC Urbach / TSG Backnang: 3:3 Sieg Urbach

Erneut sehr spannend verlief das Heimspiel der Urbacher Damen 40 gegen die TSG Backnang, erneut mit dem Sieg für Urbach. Der Klassenverbleib in der Staffella ist somit gesichert.

Nach zwei deutlichen Siegen von Simone Greiner-Eul an Pos. 2 (6:2 6:1) und Martina Schreiner an Pos. 4 (6:2 6:0) und zwei sehr knappen Niederlagen von Michaela Eckart an Pos. 1 (7:6 1:6 7:10) und Ulrike Mann an Pos. 3 (4:6 6:7) stand es 2:2 nach den Einzeln. Wiederum musste die Entscheidung in den Doppeln erspielt werden. Kompromisslos setzten sich im Urbacher Doppel 1 Eva-Marie Czeschka/Simone Greiner-Eul mit 6:0 6:3 durch. Im zweiten Doppel verloren Ulrike Mann/Martina Schreiner nach einer 5:1 Führung in Satz 1 leider 5:7 4:6 in zwei Sätzen. Mit 3:3 Matches und 7:6 Sätzen ging der Sieg an den TC Urbach.

Das letzte Heimspiel findet am 19.03. statt, zu Gast sind die aktuellen Tabellenersten aus Crailsheim. Nach dem Motto „Ein guter Schluss zielt alles“ freuen wir uns auf die letzte Herausforderung der WiHa-Runde.



Foto: Privat



Judoverein Urbach

Tai Chi

Der JV Urbach lädt zum Taijiquan (ältere Schreibweise: Tai Chi Chuan) mit Ralf Kreitmayr, Trainer Taijiquan, ein.

Taijiquan wird heute überwiegend eingesetzt, um die Gesundheit zu fördern und zu erhalten. Obwohl es zu den alten Kampfkünsten Chinas zählt, wird es nur noch in wenigen Fällen in Wettkämpfen und zur Selbstverteidigung praktiziert.

Die beim Taijiquan festgelegten Formen werden in gleichmäßigen, fließenden und runden Bewegungen, begleitet von einer ruhigen, natürlichen und tiefen Atmung mit einer hohen Achtsamkeit ausgeführt, mit einer positiven Wirkung auf den menschlichen Organismus.

Taijiquan-Praktizierende berichteten u. a. von einer Stabilisierung des Kreislaufs, der Stärkung des Immunsystems und weniger bis keine Rückeschmerzen mehr. Standstabilität und Koordination wurden verbessert. Taijiquan gleich morgens praktiziert, brachte Energie für den Tag.

Ein chinesisches Sprichwort sagt: „Wer regelmäßig Taijiquan übt, wird geschmeidig wie ein Kind, stark wie ein Holzfäller und gelassen wie ein Weiser.“

Wann: mittwochs, 20:00 Uhr

Wo: Gymnastikraum der Atriumhalle



Gesangverein Eintracht 1893 Urbach

Geburtstagsständchen

Vor einigen Tagen feierte unser Ehrenmitglied und immer noch aktive Sängerin Hildegard Schneider ihr 90. Wiegenfest. Vorstand Dieter Schabel überbrachte der Jubilarin die Glückwünsche des Vereins und überreichte einen Blumenstrauß.



Foto: Bürklin

Ein großer Tag für die Sängerin, im Kreise ihrer Familie und Freunden die zahlreichen Gratulanten zu empfangen.

Sehr zur Freude der Chorgemeinschaft nimmt sie, wenn es ihr Gesundheitszustand zulässt, noch an den Chorproben sowie im Vereinsleben regen Anteil.

Während so vieler Jahre Mitgliedschaft und großer Liebe zum Gesang hat sie die Aktivitäten des Vereins stets unterstützt und geprägt. Dafür möchten wir ihr auf diesem Weg herzlich danken und ihr alles Gute für die Zukunft wünschen. Liebe Hildegard, viel Gesundheit und Wohlergehen und bleib uns noch recht lange treu gewogen.

Danke auch für das zünftige Vesper am Donnerstag mit der Chorgemeinschaft nach dem Geburtstagsständchen; es war ein gelungener Abend.



Gesangverein Eintracht 1925 Urbach

Mitgliederversammlung

Nicht vergessen!

Am Freitag den 17. März 2023, Beginn 19:30 Uhr im Gasthaus zum Rössle, Mühlstraße 15, 73660 Urbach findet die diesjährige Mitgliederversammlung statt mit nachfolgender **Tagesordnung** (komprimierte Fassung):

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Geschäftsberichte Vorstand und Abteilungen
4. Aussprache zu den Geschäftsberichten
5. Entlastung Vorstand, Abteilungsleiter und Kassier
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind in schriftlicher Form bis zum 10.03.2023 beim 1. Vorsitzenden Martin Schuler, Adalbert-Stifter-Straße 70, 73660 Urbach einzureichen.



Schwäbischer Albverein Urbach

Gesundheitswandern

Wandern macht fit und ist von sich aus schon gesund. Was ist denn daran noch gesünder?

Wir bauen beim Gesundheitswandern auf der Wanderung unterwegs verschiedene Übungen ein: Achtsamkeitsübungen, Atmungsübungen, Übungen zur Kräftigung, Mobilisation und Koordination. Da baut man unterwegs an schönen Stellen entsprechende Übungsteile ein. Und dadurch wird das Wandern noch mal ein bisschen gesünder.

Ich suche mir als Wanderführer eine schöne Wanderstrecke aus - immer wieder unterschiedliche Touren - und suche mir da bei uns im nahegelegenen Wald eine schöne Tour aus. Ca. Fünf Kilometer lang - je nachdem, wie sich die Gruppe zusammensetzt. Immer donnestags, 9:00 Uhr ab Urbacher Mitte bei der Waldhütte. Termin März/April:

- | | |
|------------|----------------------|
| 09.03.2023 | Urbach, Bux |
| 16.03.2023 | Haubersbronn |
| 23.03.2023 | Rudersberg |
| 30.03.2023 | Urbach, Wittumhalle |
| 06.04.2023 | Schlichten |
| 13.04.2023 | Waldhausen |
| 20.04.2023 | Urbach, Atriumschule |
| 27.04.2023 | Buhlbronn |
| 04.05.2023 | Berglen |

Sonntagswanderung , 12. März 2023

Als die ‚römische Wanderung‘ könnte man diese Tour bezeichnen, führt sie doch gleich an drei Kastellen vorbei: das Westkastell, der Archäologische Park Ostkastell und das Kleinkastell Rötelsee.

Wanderstrecke: ca. 10 km Gehzeit: ca. 2,75 Stunden Höhenmeter: ca. 100 m Treffpunkt: bei der Waldhütte in der Urbacher Mitte Abfahrt: 9.00 Uhr mit priv. Pkw

Führung: Jürgen Schlotz, Anmeldung Tel. 07181/6 43 62, j.schlotz@web.de oder bei Jens Ziehfried unter 0157 71374182.

Rössleweg

Am frühen Sonntagmorgen traf sich unsere 18köpfige Wandergruppe um mit dem MEX13 nach Stuttgart und weiter mit der Stadtbahn U15 nach Gerokruhe zu fahren. Hier begann unsere Wanderung auf einem Teilabschnitt des beliebten 54 km langen Rössleweg rund um Stuttgart. Stationen: Neue Weinsteige, Degerloch, Dornhaldenweg, Waldfriedhof, Schwäblesklinge, Kallental, Dachswaldweg.

Nach 3 Stunden und 12 km langem Weg erreichten wir das Weitmans Waldhaus, wo wir den wohlverdienten Abschluss hatten.

Bericht unter urbach.albverein.eu



**Schwäbischer Albverein Urbach
Familiengruppe**

Eier bemalen und süße Osterhasen backen

In wenigen Wochen versteckt der Osterhasen wieder bunte Eier.

Mit Kinder bis 11 Jahren wollen wir am Samstag den 18.03.23 von 15 Uhr bis 18 Uhr Eier bemalen und süße Osterhasen backen.

Bitte bringt einen Eierkarton, eine Schürze oder ähnliches und ein Gefäß für die Hasen mit.

Die Kosten belaufen sich auf 4€ pro Kind.

Um besser planen zu können bitten wir um eine Anmeldung bis Freitag 17.03.23 18 Uhr.

Parkplätze stehen bei der Wittumhalle zur Verfügung, der Weg zur Linsenberghütte wird mit bunten Eiern markiert.

Ich freu mich auf einen lustigen Nachmittag. Liebe Grüße Steffi

St.schaefer@yahoo.com
07181/9378880



Landfrauenverein Urbach e. V.

Kreativtag „Papierstreifen-Laterne“

Gestrickt wird weiterhin jeden Montag bis Ende März, aber zusätzlich wird am **Montag 20. März** mit unserem Mitglied Simone Kreamsner aus Papierstreifen und einem Stickrahmen eine Laterne hergestellt. (Idee stammt von „Marina bastelt“).

Wer keine Lust zum Basteln hat, kann trotzdem an seinem Schal, Socken, Pullover oder sonstiger Handarbeit weiterstricken.

Selbst Gemachtes liegt voll im Trend und macht Spaß, ob als Deko oder Geschenk.

Das Team freut sich deshalb über kreative Menschen, die ihre Ideen mit einbringen und vielleicht auch noch umsetzen!

Anmeldung für die Papierstreifen-Laterne: bis Donnerstag 16. März bei Simone Kreamsner ab 18.00 Uhr Tel. 07172 915515 oder E-Mail: landfrauen-urbach@gmx.de

Bitte mitbringen: Flüssig-/Bastelkleber, alten Lappen, Materialkosten 5,- €.

Treffpunkt: Begegnungsstätte Urbach, Schlossstr. 35, **Uhrzeit:** 19.30 Uhr

Schwätza, Stricken, Häkeln oder was auch sonst. Jung und Alt sind herzlich eingeladen.....



Papierstreifen-Laterne

Foto: Simone Kreamsner



**Tier- und Naturschutz
Plüderhausen u. Urbach e.V.**

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 07181/932662 (bitte auf AB sprechen, wir rufen zurück)

mail-tierstationpluederhausen@web.de
www.tierstation-pluederhausen.de

Wir sind auch auf Facebook unter „Tierstation Plüderhausen“ zu finden. Dort findet ihr immer aktuell unsere Tiere zur Vermittlung.

Womit ihr uns immer unterstützen könnt

Die Tierstation braucht weiterhin eure Unterstützung. Am einfachsten könnt ihr das zum Beispiel tun, indem ihr uns folgende Dinge spendet, die wir immer gebrauchen können:

- Vollwaschmittel (ja, auch davon brauchen wir jede Menge)
- Allzweckreiniger (für ein sauberes Tierheim)
- Spülmaschinentabs (die ganzen Näpfe wollen schließlich wieder sauber werden)
- Papier-Küchentücher
- Nass- und Trockenfutter für Katzen und Hunde (auch die Tiere haben Hunger)

Sachspenden könnt ihr jederzeit zwischen 9-17 Uhr an der Tierstation abgeben.

Wollt ihr uns finanziell unterstützen?

Wir sind als gemeinnütziger Verein anerkannt und stellen euch gerne eine Spendenbescheinigung (> 300€) für das Finanzamt aus. Gebt dazu einfach eure Adresse auf der Überweisung an.

Unser Spendenkonto lautet DE77 6009 0100 0037 2110 05

Wir bedanken uns bei allen die uns bisher unterstützt haben oder es aktiv tun.

Amazon Wunschliste



Wer uns unterstützen möchte, aber nicht genau weiß, was wir sonst noch brauchen, dem hilft unsere Amazon Wunschliste weiter.

Dort haben wir Produkte, die wir benötigen, hinterlegt. Wir sind über jede Spende dankbar.



Waldpädagogik Urbach

Unser Wald im März



Unsere Frühblüher im Wald.

Foto: M. Teegelbekkers

Beobachtungstipps im März – Teil 1

Unsere heimischen Frühblüher, Blütensträucher und Bäume

Solange die Bäume und Sträucher keine Blätter haben, nutzen die sogenannten Frühblüher den hohen Lichteinfall im zeitigen Frühjahr zur Blüte. Winterlinge und Schneeglöckchen sind schon fast verblüht, aber Buschwindröschen, Lungenkraut, Leberblümchen, Schlüsselblume, wilde Primeln, Blausternchen und Immergrün strahlen mit der Sonne um die Wette. In der Wiese leuchten Gänseblümchen, am Waldrand Duftveilchen.

Die Kornelkirsche zeigt ihre zarten gelben Blüten früh im Jahr und ist für Bienen eine wichtige Nektarquelle. Auch Weide und Hasel blühen bereits, sowie die ersten Obstbäume wie Aprikose, Pfirsich, Mirabelle, Kirsche und Zwetschge.

Als nächste werden Apfel und Birne ihre tolle Blütenpracht auf unseren Streuobstwiesen entfalten. Wunderbare Düfte entströmen ihren Blüten und locken unzählige Bienen an.

Die ersten Schmetterlinge flattern durch die Luft, wie Zitronen- und Aurorafalter, Tagpfauenauge und Kleiner Fuchs.

(M. Teegelbekkers)



Der Frühling ist da!

Foto: M. Teegelbekkers

Jahresprogramm der Waldpädagogik Urbach startet!

„Der Frühling ist da!“

Michaela Teegelbekkers lädt Familien mit Kindern im Grundschulalter ein, gemeinsam mit ihr nach dem Frühling Ausschau zu halten. Mit spielerischen Aktionen wird er begrüßt und gefeiert.

Dieser spannende Nachmittag findet am So., 26.03.23 von 14.00 bis 16.00 Uhr statt. Treffpunkt ist an der Atriumhalle in Urbach. Anmeldungen sind ab sofort möglich per E-Mail: teegelbekkers@kabelbw.de oder telefonische: 07181/ 410914 (M. Teegelbekkers).

Die Kosten für den Nachmittag betragen: 15,- €/ Familie oder 10,- € für ein Erw./ Kind-Paar. Auch Großeltern mit ihren Enkeln sind willkommen!

Weitere Informationen zu unserem Jahresprogramm und unserem Verein finden Sie auf unserer Homepage: www.waldpaedagogik-urbach.de. Oder folgen Sie uns auf Facebook oder Instagram.



Gesprächskreis „Krebsbetroffene Frauen“

Schätze und genieße, was du hast,
statt daran zu denken, was dir fehlt.“

(Unbekannt)

Unser nächstes Gruppentreffen findet am Donnerstag, 16.03.2023, um 15.00 Uhr, im Schloß in Urbach statt.

Wir freuen uns alle auf ein Wiedersehen.

A. Hägele



Frauentreff Urbach

Kinobesuch

Am Mittwoch, den 15.03. 2023 treffen wir uns um 16.30 Uhr am Kath. Gemeindehaus. Wir fahren mit Privat-PKW nach Schorndorf zur Manufaktur um im Kino einen von uns ausgesuchten Film anzuschauen. Anschließend gehen wir zum Essen in die Clubkneipe.



Ortsverband Urbach

Der Ortsverband informiert:

DRV rät zur Prüfung der Jahresmeldung

Bis Mitte Februar erhalten alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer die „Meldebescheinigung zur Sozialversicherung“ von ihrem Arbeitgeber. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-

Württemberg rät dazu, die Angaben genau zu prüfen und diese Jahresmeldung gut aufzubewahren. Denn falsche Angaben könnten sich sowohl auf die künftige Bearbeitung der Rentenanträge als auch auf die Rentenhöhe auswirken. Für alle Arbeitnehmer, die am 31. Dezember 2022 beschäftigt waren, müssen die Arbeitgeber zusammen mit der ersten Lohn- oder Gehaltsabrechnung 2023 eine Jahresmeldung für das vergangene Jahr abgeben. Aus dieser geht neben dem Zeitraum der Beschäftigung auch das sozialversicherungspflichtige Entgelt hervor, aus dem die spätere Rente berechnet wird. „Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst“, betont die DRV. Wer Fehler entdeckte, solle sich sofort an den Arbeitgeber wenden. Für die Jahresmeldung werden die Daten maschinell vom Arbeitgeber an die jeweilige Krankenkasse als Einzugsstelle gemeldet. Sie leitet die Daten automatisch an die anderen Sozialversicherungsträger weiter. Auch für Minijobs werden Jahresmeldungen abgegeben, Empfänger ist hier allerdings die Minijobzentrale.



Geschichtsverein Urbach

Urbacher Miniaturen 53: Von Berg- und Burgrutschen

Am Samstag, den 7. April 2001 gegen 18:00 Uhr abends setzten sich oberhalb der Hagsteige im Gewann Kirchsteig unter dumpfem Grollen mehr als 70.000 Kubikmeter Gesteins- und Erdmassen in Bewegung und der steile Streuobsthang rutschte auf einer Fläche von 3,2 ha rund 200 Meter ab. Es entstand dabei eine 240 m breite und bis zu 17 Meter hohe Felswand. Dieser Bergrutsch gehört heute zu den Hauptattraktionen Urbachs und lockt jedes Jahr zahlreiche Besucher aus nah und fern in unsere Gemeinde. Doch dieser Bergrutsch war nicht der erste in der Geschichte Urbachs. Denn auf der Urbacher Gemarkung traten an den Keupertalhängen mit ihren Mergel- und Sandsteinschichten geologisch bedingt auch schon früher in größeren Zeitabständen Rutschungen auf. Die am längsten zurückliegende bekannte Rutschung ereignete sich vermutlich schon im Mittelalter oberhalb der Seehalde. Von ihr ist heute nichts mehr zu sehen. Viel besser dokumentiert und bei genauem Hinsehen auch noch erkennbar ist ein anderer Bergrutsch am Altenberg an der vorspringenden Bergnase, wo sich ehemals die sogenannte „Judenburg“ der Herren von Urbach befand.



Gesamtansicht des Bergrutsches am Altenberg

Foto: Museumsarchiv

Diese Rutschung deutete sich bereits im Jahr 1905 an, als auf dem damals noch mit Weinstöcken bestandenen Flurstück breite Risse auftraten, die quer über das Grundstück verliefen. Von da an sank der Hang in westlicher Richtung langsam ab, so dass eine Bruchstelle entstand, die bis 1918 eine Höhe von über einem Meter erreichte. Im Frühjahr 1920 setzte dann der Hauptrutsch ein. Im Unterschied zum Bergrutsch 2001 verlief bei dieser Rutschung alles sehr viel langsamer und über mehrere Phasen. Im-

mer wieder gab es neue Risse und Absenkungen bis dann 1926 in einem sich Monate hinziehenden Prozess der ganze Westhang des Altenberg abrutschte. Dieses ungewöhnliche Naturschauspiel lockte damals viele Schaulustige an, die von weither nach Urbach kamen.



Die freigelegte Felswand 1926

Foto: Museumsarchiv

Was damals noch niemand ahnte, war, dass mit dem Bergrutsch auch die wahrscheinlich einzigen noch existierenden Teile der ehemaligen Judenburg, und zwar Kellerräume des ehemaligen Pallas, mit abgegangen waren. Diese Entdeckung machte - allerdings erst im Jahr 1957 - Walter Knobloch, als er an der Bruchkante der abgerutschten Hangseite auf Mauerreste vermutlich eines Kellereingangs und weitere Funde wie z.B. Keramik- und Eisenteile stieß. Mit dem Fund dieser einzigen in Originallage befindlichen Teile des Burggebäudes konnte erstmals die Lage der ehemaligen Burg exakt lokalisiert werden. Leider wurden bereits wenige Jahre später die Mauerreste von nachschiebenden Geröllmassen zerstört, so dass heute auf dem Altenberg keine erkennbaren Reste der „Judenburg“ mehr zu finden sind. Dieser Bergrutsch, der zugleich auch ein „Burgrutsch“ war, öffnete damit für kurze Zeit ein Fenster, das einen flüchtigen Blick in die mittelalterliche Geschichte Urbachs ermöglichte.



Die vom Bergrutsch freigelegte Reste der Judenburg

Foto: Museumsarchiv

Abschließend als Nachklapp zum Bergrutsch am Kirchsteig vom 7. April 2001 noch der Bericht eines Zeugen, der ihn selbst unmittelbar erlebte, da er an jenem Aprilmittag auf seinem Stückle dabei war, die Obstbäume zu schneiden – unter dem Motto „lieber spät als nie“. Er saß gerade auf einem seiner Bäume als es losging, und der Baum plötzlich anfang heftig zu schwanken. Als er sich umsah, bemerkte er, dass sich der ganze Hang bewegte.

Er stieg so schnell es ging vom Baum herunter und rannte zunächst bergab. Doch dann kam ihm der Gedanke, dass er auf diese Weise eventuell unter den nachstürzenden Erdmassen begraben werden konnte. Also drehte er um und rannte wieder bergauf. Dort stieg er dann über eine zu diesem Zeitpunkt zirka 1,20 m hohe Abbruchkante und rettete sich so auf ein oberhalb liegendes Grundstück. Er alarmierte Feuerwehr und die Polizei, die wiederum den Bürgermeister herbeirief. Dieser veranlasste die Absperrung der Feldwege an den Bruchkanten und alarmierte die Hundestaffel der Bereitschaftspolizei um einige abgestürzte Hütten auf mögliche Übernachtungsgäste abzusuchen. Sie fanden dann allerdings nur ein Paar noch dampfende Gummistiefel, so dass klar war, dass außer dem Baumschneider an diesem Abend zur besten Sportschauzeit kein anderer im Gelände war.

Kontakt: geschichtsvereinurbach@gmail.com oder telefonisch unter 0172 – 626 1866



Urbacher Initiative Lokal Nachhaltig LONA

Hochwasser und Starkregen im Remstal



www.lona-urbach.de

Für den Hochwasserschutz im Remstal werden große Anstrengungen unternommen. Das wurde allen Zuhörern deutlich beim Vortrag von Hans-Peter Sieg vom Wasserverband Rems am Mittwoch letzter Woche in Plüderhausen. Sehr deutlich wurde aber

auch, dass durch die Veränderung der Siedlungslandschaft mit mehr Verdichtung und Bebauung und intensiver Landwirtschaft die Hochwassergefahren immer schwieriger in den Griff zu bekommen sind.

Neben dem Hochwasser aus dem Fluss drohen zunehmend auch Überflutungsgefahren durch vermehrte lokale Starkregen aufgrund des Klimawandels. Während Regengebiete früher meistens durchzogen, haben sie nun durch fehlende Höhenwinde die Tendenz, sich örtlich festzusetzen.



Foto: Initiative Urbach & Plüderhausen klimaneutral

Durch Starkregenrisikomanagement im Verbund mit 11 Gemeinden entlang der Rems versucht man gegenzusteuern. Wichtig ist beim Hochwasserschutz die gute Zusammenarbeit von Behörden, Kommunen, Hilfsorganisationen und Privatleuten, auch und besonders im Vorfeld. Jeder einzelne sollte sein Abwassersystem überprüfen, denn nicht selten entstehen Schäden durch das eigene Abwasser. Als problematisch sind hier nicht nur Neubaugebiete anzusehen, sondern auch die zunehmende Nachverdichtung innerorts. Überall, wo Flächen wegfallen, auf denen Wasser versickern kann, entsteht zusätzliches Risiko und wird im Gegenzug die Grundwasserneubildung verhindert.

Wir sollten wir alles dafür tun, dass das Risiko so gering wie möglich zu halten. Wer sich Sorgen um die Kosten macht oder einen Wohlstandsverlust befürchtet, indem uns die Siedlungsflächen ausgehen, der sollte sich auch die Folgekosten vor Augen führen, die eine Hochwasserkatastrophe verursachen kann.

Die Gruppe „Urbach & Plüderhausen klimaneutral“, die den Vortrag organisiert hat, setzt sich für mehr Klimaschutz in beiden Kommunen ein.

Unterstützt wird sie von unserer Initiative **LONA-Urbach.e.V.**. **Nächstes Treffen ist am Donnerstag, den 16. März, 19.00 Uhr im Musiksaal der Wittunhschule Urbach.**

Parteien und Wählervereinigungen



Bürgerliste Urbach

BLU-Bürgertisch

Einladung zum BLU-Bürgertisch am Donnerstag, 16. März 2023 ab 18 Uhr im Schloß (neue Uhrzeit und Lokalität)

Um mit den Bürgern im Kontakt zu bleiben, wollen wir möglichst monatlich, jeweils an einem Donnerstag, einen BLU-Bürgertisch anbieten.



Alle kommunalpolitisch interessierte Personen sind hierzu herzlich am 16. März 2023 ab 18 Uhr ins Schloß, Raum „Schloßtreff im Langbau“ (neue Uhrzeit und Lokalität) eingeladen - kommen bzw. bleiben Sie mit uns im Kontakt!

Zur Vormerkung der nächste Termin: 20.04.2023

blu-urbach@vodafoneemail.de
bzw. www.blu-urbach.de

Jahrgänge

Jahrgang 1948/49

Liebe Jahrgänger,

Unser diesjähriger 75er Jahrgangsausflug zur Burg Beilstein findet am 13.09. statt.

Nähere Angaben folgen noch.

Wir freuen uns schon auf Euch!

Herzliche Grüße

Der Ausschuss

Jahrgang 1966/67

Hallo,

da wir nicht wieder 10 Jahre warten wollen, bis wir uns das nächste Mal treffen, haben wir für den Freitag, 28.04.2023 ab 18.30 Uhr in Eberhard Ziegler's Hoflokal (Allgäuweg 13 in Berglen-Streich) Tische reserviert.

Wir bitten um Rückmeldung bis spätestens 10.03.2023 per email: urbach_66_67@web.de oder whatsapp an 0171/71496347, wer bei diesem geselligen Abend dabei sein kann.

Viele Grüße vom Orga-Team des Jahrgangs

Aus den Nachbargemeinden

Theater hinterm Scheuerntor

Der kleine Prinz

Wer kennt sie nicht, Antoine de Saint-Exupéry's berühmte Geschichte von einem Piloten, der in der Wüste notlanden muss und dort dem merkwürdigen kleinen Prinzen begegnet? In diesem modernen Märchen verbinden sich tiefe Weisheit und viel Herzenswärme mit einem scharfen Blick auf menschliche Abgründe. Die sechs Damen unseres Hausensembles setzen es lebendig und liebevoll in Szene.

Fr., 10.3., und Sa., 11.3., jeweils 20 Uhr, Theater hinterm Scheuerntor, Plüderhausen

Naturheilverein Schorndorf und Umgebung e.V.

Das Heilwissen der Hildegard von Bingen

15.03.2023 um 19:30 Uhr

Hildegard von Bingen (1098-1179), Äbtissin der Benediktinerinnen, ist eine der faszinierendsten Persönlichkeiten des Mittelalters. In einer Zeit, in der Frauen keine Stimme in der Öffentlichkeit hatten, schaffte sie es, als Theologin, Dichterin, Mystikerin, Medizinerin und Naturforscherin in ganz Deutschland bekannt zu werden. Sie hinterließ ein umfangreiches Werk theologischer und medizinischer Schriften. Ihre Heilanwendungen, die auf den Grundlagen des damaligen medizinischen Wissens basieren, sind heute aktueller denn je. Zu ihren Verfahren gehören u.a. eine ausgewogene Ernährung, die Anwendung von Heilpflanzen, Heilsteinen und verschiedene Ausleitungsverfahren wie der Aderlass. Auch physikalische und psychotherapeutische Methoden zur Therapie seelischer Erkrankungen sind Teil ihrer Behandlungsmöglichkeiten. Ihr großer Wissensschatz bietet für den „modernen“ Therapeuten ein großes Repertoire an wirksamen Naturheilmethoden. Aber auch für jeden, der die Verantwortung für seine Gesundheit selber in die Hand nehmen will, sind sie zur Prävention und Selbstbehandlung leichterer Erkrankungen geeignet.

Referent: HP Bianca Jagasich
Termin: Mittwoch, 15.03.2023, 19.30 Uhr
Ort: Seminar Zentrum, Damaschkestraße 5,
73614 Schorndorf
Eintritt: 8 Euro (5 Euro Mitglieder)

Kneipp-Verein Schorndorf e.V.

Angebote

Tai Chi Chuan: neuer Kursblock

Ab **Freitag 10. März** startet wieder ein 10er-Kursblock mit unserer erfahrenen Lehrerin Claudia Frank. Mitglieder 60 €, Gäste 75 €. Anmeldung über die Webseite, Teilnehmerzahl begrenzt.

Neu: Stretching-Kurs

Ein Schnupperangebot: **Ab Montag 13.3. 6x um 17.30 Uhr „Abs & Flexibility“** mit Vanessa Baur. Das Ziel: Flexibler werden, mehr Mobilität im Alltag erlangen. Nach einem kurzen Warm-up werden die Bauchmuskeln trainiert und dann ein ausführliches Stretch-Training durchgeführt. Lust, dies auszuprobieren? Mitglieder kostenlos, Gäste 18 €, Anmeldung über die Webseite.

Bodyenergy-Workshop

Am **Samstag 18. März, 12 bis 14 Uhr**: Energie laden mit Jutta Thern in dem ausführlichen Workshop ihres beliebten Kurses: Bewegungsfolgen zwischen Cardio, Strength, Stretch und Relaxing, mit Elementen aus Yoga, Pilates und Qi Gong. Mitglieder 15 €, Gäste 20 €, Anmeldung über die Webseite.

Korbflechten

Freude am Flechten in einem der beliebten Workshops mit Regina Eberl am **Samstag 18. März, 13 bis 18 Uhr**. An diesem Nachmittag entsteht der eigene Weidenkorb. Mitglieder 40 €, Gäste 50 € inkl. Material für einen Korb. Anmeldung über die Webseite, Teilnehmerzahl begrenzt.

Informationen über die Webseite www.kneipp-vereinschorndorf.de oder bei der Geschäftsstelle, Tel. 07181-706474, Grabenstraße

Kulturforum Schorndorf e.V.

After-Work-Führung in der Q Galerie für Kunst

Im Rahmen der aktuellen Ausstellung »wird man schon sehen« findet am Freitag, 24. März um 19 Uhr eine After-Work-Führung in der Q Galerie für Kunst statt. Kunstexperte Ulrich Kost begleitet die Besucherinnen und Besucher bei diesem unterhaltsamen Rundgang durch die Ausstellung und in den Feierabend. Denn wie könnte dieser besser beginnen als mit Kunst, Kultur und einem Glas Sekt?

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eintritt inkl. Führung und Sekt: 7 Euro. Die Ausstellung ist noch bis zum 2. April 2023 zu sehen. Informationen zu weiteren Führungen unter: www.q-galerie.de oder per E-Mail unter post@q-galerie.de, telefonisch unter 07181/99 27 940.

Runder Kultur Tisch Lorch

Konzert mit Alban & Ute Faust

„Northern Winds“ Schwedischer Folk und Uli Hinderer aus Eschach zu Gast beim Runden Kultur Tisch in Lorch

Seit drei Jahrzehnten steht Alban Faust als Solist und mit unterschiedlichen Formationen auf den Bühnen Europas. Neben mehreren Auszeichnungen für sein Wirken und seine Arbeit mit der traditionellen Musik, bekam er im Jahre 2009 den Titel „Riksspelman“ verliehen. Seine Musik ist auf zahlreichen Tonträgern manifestiert.

Dieses Mal freut es ihn besonders, mit seiner Frau Ute auf Tournee zu gehen, mit der er auch seit langem zusammen in verschiedenen Besetzungen musiziert.

Beide haben sich leidenschaftlich der nordischen Musik verschrieben: von den magischen Rhythmen der Polskas über die mächtigen Harmonien der Brautmärsche bis hin zu den melancholisch wehmütigen Liedern.

Lassen Sie sich von Ute und Alban auf eine wundersame Reise durch Ihre schwedische Heimat entführen, denn es ist mehr als nur ein reines Musikerlebnis. Zwischendurch werden Sie über kleine Anekdoten schmunzeln und das eine oder andere über Spielleute und Bräuche des Nordens erfahren.

Als Gast wird ihr Freund Uli Hinderer aus Eschach bei einigen Stücken mit Drehleier und Bass mit ihnen musizieren.

Alban Faust: Nyckelharpa, Dudelsäcke, Gitarre, Gesang
Ute Faust Thomas: B und C Klarinette, Dudelsack
Uli Hinderer: Drehleier, Bass

Samstag 1. April 2023, 20 Uhr
Lorch Bürgerhaus Schillerschule
Eintritt: 17 Euro

Kartenvorverkauf:

Buchhandlung Semicolon Lorch	07172 / 91 93 56
Elektro Geiger Waldhausen	07172 / 7122
Bilderbogen Schwäbisch Gmünd	07171 / 30 491
Donner Papeterie Plüderhausen	07181 / 99861-0

Abendkasse eine halbe Stunde vor Beginn geöffnet

Info: Runder Kultur Tisch Lorch Tel. 0172/ 74 100 14
urund@t-online.de www.runderkulturtisch.de
www.stadt-lorch.de

Streich brennt

Samstag, 1. April 2023

10. Jubiläum

"Streich brennt"

Die Nacht der Brennereien ab 17 Uhr

Schau- Brennen
Schwäbische Köstlichkeiten
Planwagenfahrten

Im Rahmen der:
Gläserne Produktion

73663 Berglen-Streich

Busverbindung:
Linie 244 ab Schorndorf

Mitglied im Landesverband der
Klein- & Obstbrenner Nord- Württemberg e.V.

Dies und Das

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg Internationaler Frauentag am 8. März: Leistungen von Frauen anerkennen

Frauen leisten einen enormen gesellschaftlichen Beitrag: sowohl mit ihrer Erwerbsarbeit als auch durch die Erziehung von Kindern oder die Pflege von Angehörigen. Wie die gesetzliche Rentenversicherung diesen Einsatz honoriert, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) anlässlich des Internationalen Frauentags, der jährlich am 8. März gefeiert wird.

Selbst ist die Frau!

Gerade in der Altersvorsorge ist dieser Satz von Bedeutung. Schließlich bringen eigene Beiträge am meisten für die spätere Rente. Die Rente spiegelt das Erwerbsleben wider. Dabei unterscheidet die gesetzliche Rentenversicherung nicht zwischen weiblichen und männlichen Rentenbeiträgen: Das gleiche Gehalt führt zur gleichen Anzahl an sogenannten Entgeltpunkten und damit zur gleichen Rente. Deswegen ist es insbesondere für Frauen so wichtig, sich rechtzeitig und frühzeitig um ein vom Partner unabhängiges Einkommen zu kümmern.

Kindererziehung – ein Plus für die Rente

Wer in den ersten drei Jahren nach der Geburt eines Kindes die Erziehungsarbeit übernimmt, muss damit oft die Berufstätigkeit einschränken. Diese Sorgearbeit, die meistens Frauen leisten,

gleichet der Staat durch die Anrechnung von Kindererziehungszeiten aus. Ein Jahr Kindererziehungszeit bringt derzeit ungefähr 34 Euro mehr Rente pro Monat. Für die ersten zehn Jahre nach der Geburt eines Kindes werden zudem Berücksichtigungszeiten wegen Kindererziehung angerechnet. Diese wirken sich ebenfalls positiv aus, weil sie unter anderem zur Mindestversicherungszeit einer vorgezogenen Rente mitzählen.

Pflege eines Angehörigen

Auch die häusliche Pflege eines Familienmitglieds mit mindestens Pflegegrad 2 wird in der späteren Rente honoriert: Damit diese Pflegeleistung nicht zu Lasten der eigenen Alterssicherung geht, zahlt die Pflegeversicherung die Rentenversicherungsbeiträge. Voraussetzung ist, dass wenigstens zehn Wochenstunden, verteilt auf regelmäßig mindestens zwei Tage pro Woche gepflegt wird und die pflegende Person nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich einer sozialversicherungspflichtigen Erwerbstätigkeit nachgeht.

Hinterbliebenenrenten sichern Existenzen

Die gesetzliche Rente sichert im Falle des Todes durch Witwenbeziehungswise Witwerrente, Halb- oder Vollwaisenrente, Erziehungsrente oder einem Rentensplitting die Hinterbliebenen finanziell ab. Die jeweilige Höhe der einzelnen Rentenleistungen kann man bereits zu Lebzeiten in einem Beratungsgespräch bei der gesetzlichen Rentenversicherung erfahren, um gegebenenfalls eine weitere Vorsorge treffen zu können.

Zusätzliche Altersvorsorge

Neben der gesetzlichen Rentenversicherung kann sich der Aufbau einer staatlich geförderten privaten Altersvorsorge lohnen. Auch über eine betriebliche Altersvorsorge mit Fördermöglichkeiten kann Frau sich ein weiteres Standbein zur finanziellen Unabhängigkeit im Alter schaffen. Die DRV BW berät über die Möglichkeiten der Altersvorsorge in sogenannten Intensivgesprächen zur Altersvorsorge. Interessierte können unter www.prosa-bw.de einen Termin vereinbaren.

Weitere Informationen rund um die gesetzliche Rentenversicherung und ihre Leistungen nicht nur für Frauen finden Interessierte auf der Homepage unter www.deutsche-rentenversicherung.de und im umfangreichen Broschürenangebot der DRV.

Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert:

Essen wie die Großen – Kindgerechte Kost nach dem ersten Lebensjahr

Zur Unterstützung von Eltern von Kleinkindern ab 10 bis 15 Monaten bietet das Landwirtschaftsamt des Rems-Murr-Kreises in Kooperation mit der BeKi-Referentin Petra Scharberth-Zender Online-Vorträge an.

Wenn aus dem Baby ein Kleinkind geworden ist, interessiert es sich mehr und mehr für das Familienessen. Nach und nach können die Breimahlzeiten durch eine normale Mahlzeit ersetzt werden.

Wie sollte eine kindgerechte Mahlzeit aussehen? Welche Meilensteine in der Essentwicklung gibt es? Wie gelingt Ihnen die Umstellung? Welcher Essstyp ist Ihr Kind? Diesen und weiteren Fragen geht die BeKi-Referentin Petra Scharberth-Zender in ihrem Online-Vortrag nach.

Die Veranstaltung wird an folgenden Terminen angeboten:

- **Montag, 20. März** von 19.00 bis 20.30 Uhr
- **Dienstag, 18. April** von 19.00 bis 20.30 Uhr

Der Vortrag wird über die Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gefördert und ist daher kostenfrei.

Eine Anmeldung ist unter EMail: pmscharberth@yahoo.de bis 2 Tage vor Veranstaltungstermin möglich. Genaue Informationen werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.